



Zeitschrift für rechtswissenschaftliche Forschung

Herausgegeben von Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Köln | Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit, München (LMU) | Prof. Dr. Thomas Gutmann, Münster | Prof. Dr. Hans-Peter Haferkamp, Köln | Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Heun, Göttingen | Prof. Dr. Tatjana Hörnle, Berlin (HU) | Prof. Dr. Dr. h.c. Urs Kindhäuser, Bonn | Prof. Dr. Frank Neubacher M.A., Köln | Prof. Dr. Anne Peters LL.M., Heidelberg/Basel | Prof. Dr. Thomas Pfeiffer, Heidelberg | Prof. Dr. Helmut Satzger, München (LMU) | Prof. Dr. Helmuth Schulze-Fielitz, Würzburg | Prof. Dr. Ewald Wiederin, Wien | Prof. Dr. Joachim Wieland, Speyer

Schriftleitung: Prof. Dr. Johannes Rux, Tübingen/Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen

| | |
|---|-----|
| <i>Stefan Lenz</i> Das Elfes-Urteil des Bundesverfassungsgerichts von 1957 | 149 |
| <i>G. F. Schuppert</i> Ordnung durch Bewegung – Recht als dynamisches System | 177 |
| <i>Christian Seidl</i> Bemerkungen zum Gleichheits- und Bestimmtheitsgebot von Geldstrafen: Eine kritische Analyse | 211 |

Rezensionsaufsatz

| | |
|--|-----|
| <i>Lorenz Kähler</i> Privatrechtstheorie als Theorienmosaik? (<i>Grundmann/Micklitz/Renner</i>) | 270 |
| <i>Johannes Kaspar</i> Staat und Strafrechtspflege (<i>Gärditz</i>) | 293 |

Rahmenbedingungen von Forschung und Lehre

| | |
|---|-----|
| <i>Johanna Croon-Gestefeld</i> Privatrechtstheorie heute | 303 |
|---|-----|

Christian Häntschel

„... als bis wir sein Warum erfasst haben“: Die Vierursachenlehre des Aristoteles
als Grundlage für Hermeneutiken in Rechtswissenschaft, Philosophie und
Theologie? 311

Tagungen und ihre Folgen

Hanjo Hamann

Mauerfall in den Wissenschaften 318

Schriftleitung:

Prof. Dr. Johannes Rux (V.i.S.d.P.) | Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3–5 | D 76530 Baden-
Baden | Tel.: + 497221/210425 | Fax: + 497221/210427 | Mail: rux@nomos.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2016: Jahresabonnement incl. Onlinezugang Privatbezieher 179,- €, Institutionen 289,- €, Einzelheft
44,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-
Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe:
DE07 6601 0075 0073 6367 51 (IBAN), PBNKDEFF (BIC) oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: DE05 6625 0030
0005 0022 66 (IBAN), SOLADES1BAD (BIC)

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3–5 | D-76530 Baden-Baden | Telefon
(07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax (0228)
9789820 | E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind
urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, be-
darf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Ver-
lag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbeson-
dere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das
Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf ei-
nes Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elek-
tronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Mei-
nung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine
Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redak-
tion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernom-
men. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden
nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden
redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von
Buchrezensionen.

ISSN 1868-8098



Nomos

www.rechtswissenschaft.nomos.de

→ Editorial 121
Kinder im Bild
Von Christian Kopetzki

Beiträge

→ Wahrnehmung von Sorgfaltspflichten gegen gefälschte Arzneimittel 124
Sorgfaltspflichten der handelnden Personen und Institutionen bei der Abwehr von Arzneimittelfälschungen in der legalen Vertriebskette
 „Hätte mir vor ein paar Jahren jemand gesagt, dass es in Österreich Fälle von gefälschten Medikamenten in der legalen Vertriebskette gibt – ich hätte gesagt: sicher nicht. Jetzt sage ich das nicht mehr. Eine Offenlegung aller Distributionskanäle würde Klarheit schaffen, hier braucht es aber Umdenken auf europäischer Ebene.“
Von Matthias Cerha

→ Urheberrecht für lehrende Mediziner 128
 Der Beitrag verschafft – mit besonderem Blick auf die UrhG-Novelle 2015 – Lehrenden im medizinischen Bereich einen Überblick darüber, welche Lehr- bzw Lernmethoden aus urheberrechtlicher Sicht (un)bedenklich sind. Eingegangen wird dabei ausschließlich auf jene Verwertungs- und Urheberpersönlichkeitsrechte, die von besonderer Relevanz für lehrende Mediziner sind. Darüber hinaus wird aber auch auf Persönlichkeitsrechte, wie den Brief- und Bildnisschutz, eingegangen.
Von Thomas Wolkerstorfer

→ Voraussetzungen für die Zulässigkeit von Obduktionen 134
 Der Beitrag beinhaltet die Voraussetzungen für die Zulässigkeit von Obduktionen und beleuchtet dabei auch die Rolle der Totenbeschauer. Maßgeblich ist, dass Privatinteressen Angehöriger für sich eine Obduktion nicht rechtfertigen.
Von Sylvia Hummelbrunner

→ Organisationsrecht und Berufsrecht im Spannungsfeld 139
Rechtliche Aspekte des Zusammenspiels von Bundes- und Landeskompetenzen am Beispiel des österr Rettungswesens
 Die im Gesundheitswesen bestehende Kompetenztrennung zwischen Organisations- und Berufsrecht dient nicht nur einer klaren Aufgabenverteilung, sondern führt in gewissen Materien auch zu Spannungszuständen. Rechtlich interessant erscheint dabei die Frage nach der wechselseitigen Beeinflussung dieser beiden Rechtsbereiche. Anhand des österr Rettungswesens identifizieren die Autoren relevante Probleme der Praxis und formulieren – angelehnt an Sorgfalts- und Haftungsüberlegungen – Lösungsansätze.
Von Maximilian Burkowski, Michael Halmich, Klaus Hellwagner und Stefan Koppensteiner

Gesetzgebung und Verwaltung

Bearbeitet von Gerhard Aigner und Meinhild Hausreither

→ Abgrenzung Berufsrecht – KA-Recht bei nichtärztlichen Gesundheitsberufen ... 143

→ Anwendung von Schmerzpflastern durch Pflegehelfer und Personenbetreuer ... 144

→ Verwendung eines Larynxtubus durch Mitglieder des Österreichischen Bergrettungsdiensts 144

→ Zum Anerkennungs- und Bewertungsgesetz aus Sicht der Gesundheitsberufe .. 146
Von Alexandra Lust und Susanne Weiss

→ Kundmachungen 147

Rechtsprechung

- VfGH zur kompetenzrechtlichen Einordnung der Werbebeschränkung im ÄsthOpG 148
VfGH 29. 2. 2016, G 384/2015
Mit Anmerkung von Karl Stöger
- Rechtzeitigkeit der Aufklärung – Überlegungszeit bei nicht herkömmlicher Hüftgelenks-Operation 153
OGH 28. 1. 2016, 1 Ob 252/15 p
Mit Anmerkung von Aline Leischner-Lenzhofer
- Ärztliche Kontrollpflicht bei magistralen Zubereitungen 156
OGH 30. 3. 2016, 4 Ob 42/16 d
Mit Anmerkung von Aline Leischner-Lenzhofer

Rechtsprechung in Leitsätzen

Bearbeitet von Verena Christine Blum, Claudia Gabauer, Ingrid Jez, Aline Leischner-Lenzhofer, Hannes Schütz, Sibel Uranüs und Claudia Zeinhofer

- Arzneimittel- und Apothekenrecht, Arzthaftung, Berufsrecht, Datenschutzrecht, Kindschaftsrecht, Privatversicherungsrecht, Sozialversicherungsrecht, Unterbringungs- und Heimaufenthaltsrecht, Werbung 158

Berichte

- Fünfte Jahrestagung der deutschsprachigen Medizinrechtslehrerinnen und Medizinrechtslehrer in Bremen 163
Von Ingrid Jez
- Tagungsbericht 9. Gmundner Medizinrechts-Kongress 2016 164
Von Matthias Klein, Barbara Födermayr und Julia Tutschek

Standards

- Impressum 121

ÄRZTE OHNE GRENZEN SUCHT

dringend Fachärzte und Fachärztinnen der
Unfallchirurgie, Anästhesie
und Pädiatrie.

Infos:
www.aerzte-ohne-grenzen.at/mitarbeiten
hrm.vienna@vienna.msf.org



schulwurf

EuZA Zeitschrift für A

EJLL European Journal of Labour Law

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-7260

3/2016



| | |
|---|-----|
| <i>Abbo Junker:</i> Klagen aus Aktienoptionsplänen – Gerichtsstand und anzuwendendes Recht | 281 |
| <i>Monika Schlachter/Agne Vaitkeviciute:</i> Arbeiten jenseits der Altersgrenze: Die Rechtslage in Finnland | 283 |
| <i>Felisa Frey:</i> Der Betriebsübergang (transmissão de empresa) im portugiesischen Arbeitsrecht | 303 |
| <i>Stefan Greiner/Maria Hennecken:</i> Mindestlohnvorgabe bei der Vergabe öffentlicher Aufträge | 317 |
| <i>Angie Schneider:</i> Berechnung von Urlaubsansprüchen bei Erhöhung der Arbeitszeit | 327 |
| <i>Stefan Greif:</i> Fahrtzeit Wohnort – Kunde gleich Arbeitszeit | 337 |
| <i>Oliver L. Knöfel:</i> Grenzüberschreitende Organhaftung als Arbeitnehmerhaftung? | 348 |
| <i>Peter Mankowski:</i> Der Kampf gegen Ex-Mitarbeiter und deren neue Arbeitgeber im europäischen Internationalen Zivilprozessrecht | 368 |
| <i>Christos Triadafillidis:</i> Das besondere Verfahren bei Rechtsstreitigkeiten in Arbeitssachen | 386 |
| <i>Buchbesprechungen</i> | 398 |

Herausgegeben von
Martin Franzen
Felix Hartmann
Abbo Junker
Sebastian Krebber
Robert Rebhahn
Volker Rieble
Monika Schlachter

Verlag C.H. Beck



M750201603



Inhaltsverzeichnis

Editorial

Abbo Junker: Klagen aus Aktienoptionsplänen – Gerichtsstand und anzuwendendes Recht 281

Aufsätze

Monika Schlachter/Agne Vaitkeviciute: Arbeiten jenseits der Altersgrenze: Die Rechtslage in Finnland 283

Felisa Frey: Der Betriebsübergang (transmissão de empresa) im portugiesischen Arbeitsrecht 303

Urteilsanmerkungen

Europäischer Gerichtshof

Stefan Greiner/Maria Hennecken: Mindestlohnvorgabe bei der Vergabe öffentlicher Aufträge – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 17.11. 2015 (Rechtssache RegioPost) 317

Angie Schneider: Berechnung von Urlaubsansprüchen bei Erhöhung der Arbeitszeit – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 11.11. 2015 (Rechtssache Greenfield) 327

Stefan Greif: Fahrtzeit Wohnort – Kunde gleich Arbeitszeit – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 10.9. 2015 (Rechtssache CC.OO.) 337

Oliver L. Knöfel: Grenzüberschreitende Organhaftung als Arbeitnehmerhaftung? – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 10.9. 2015 (Rechtssache Holterman Ferho Exploitatie und andere) 348

Nationale Gerichte

Peter Mankowski: Der Kampf gegen Ex-Mitarbeiter und deren neue Arbeitgeber im europäischen Internationalen Zivilprozessrecht – Entscheidung des Obersten Gerichtshofs vom 11.8. 2015 368

D3-2260

IV

Nationale Gerichte – Im Fokus

Großbritannien: Erweiterte eingeschränkte Berichterstattung – Anonymisierung im Gerichtsverfahren – Arbeitnehmerbegriff beim Whistleblowing – Einflussnahme auf ein Disziplinarverfahren – Gerichtsgebühren und effektiver Rechtsschutz – Gleichbehandlung von Leiharbeitnehmern – Begleitung im Disziplinarverfahren – Beratungsrecht bei Massenentlassungen – Verfahrensablauf bei Tarifverhandlungen – Abmahnung und Kündigungsschutzprozess (*Sabrina Pechtold*) – Frankreich: Ruhetagsabgeltung (*Christina Klaiber*)375

Landesbericht

Christos Triadafilidis: Das besondere Verfahren bei Rechtsstreitigkeiten in Arbeitssachen386

Buchbesprechungen

Fabian Jenderek: Die arbeitsrechtliche Stellung geschäftsführender Organmitglieder im Internationalen Privatrecht (*Peter Mankowski*) 398

Marco Rocca: Posting of Workers and Collective Labour Law: There and Back Again – Between Internal Market and Fundamental Rights (*Leszek Mitrus*) 400

Antonio Ajeda-Avilés: Transnational Labour Law (*Florian Rödl*) 403

Moritz Hilje: Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen? (*Clemens Sudhoff*) 406

D3-2260



IN ALLER KÜRZE

2

THEMA**Monika Keki-Angermann: Unmöglicher Überstundenabbau wegen Organisationsverschuldens des Dienstgebers – Auszahlung abfertigungswirksam?**

3

Der OGH erkannte kürzlich, dass Überstundenabbauvereinbarungen in Teilentgelten bei schlüssigem Abgehen von Zeitausgleichsvereinbarungen abfertigungswirksam sind (8 ObA 64/15t). Die Autorin legt die Entscheidungsgründe des OGH dar und zeigt weitere Argumente auf, die für eine Miteinbeziehung der ausbezahlten Überstundenentgelte in die Bemessungsgrundlage der Abfertigung Alt sprechen. Dabei geht sie insbesondere auf die Frage ein, ob nicht mehr abbaubaren Überstundenansammlungen – verursacht durch ein Organisationsverschulden des Dienstgebers – ein regelmäßiger Bezugscharakter immanent ist.

RECHTSPRECHUNG**» ARBEITSRECHT**

| | |
|--|----|
| Ausbezahlung von Zeitguthaben und Abfertigung Alt | 6 |
| Zulässige Vereinbarung einer einvernehmlichen Auflösung mit Anspruch auf die halbe Abfertigung Alt | 7 |
| Auszahlung einer vertraglich vereinbarten Abfertigung nach unberechtigter Entlassung | 8 |
| Reichweite und Bereinigungswirkung eines Vergleiches | 9 |
| Einvernehmliche Auflösung nach Drohung mit Entlassung | 10 |

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

| | |
|--|----|
| Kinderbetreuungsgeld: Kürzung auch beim Vater wegen verspäteter MuKi-Pass-Untersuchung | 11 |
| Rückforderung von Kinderbetreuungsgeld aufgrund fehlender Geschäftsfähigkeit | 13 |
| Anspruch auf Kinderbetreuungsgeld bei befristeter Aufenthaltsbewilligung | 14 |

» STEUERRECHT

| | |
|--|----|
| Alleingesellschafter-Geschäftsführer mit Einzelunternehmen – DB und DZ | 15 |
| Abzugsfähigkeit eines Seminars „Mann sein“ | 17 |

NEUE VORSCHRIFTEN**» ARBEITSRECHT**

| | |
|---|----|
| Neue Verordnung elektromagnetische Felder und Änderung weiterer Verordnungen – BGBl | 19 |
|---|----|

NEUERSCHEINUNGEN

20

IMPRESSUM

18



ENTSCHEIDUNGSBESPRECHUNGEN

| | |
|--|-----|
| Berücksichtigung der Wohnbeihilfe in der Mindestsicherung JOSEF MÜLLNER zu VwGH vom 11.8.2015, Ra 2015/10/0030 | 231 |
| Materieller und immaterieller Schadenersatz bei diskriminierender Beendigung in der Probezeit KLAUS MAYR zu OGH vom 27.8.2015, 9 ObA 87/15g | 235 |
| Sachbezüge und Mindestlohn – Was darf unter welchen Voraussetzungen angerechnet werden? KARIN BURGER-EHRNHOFER zu OGH vom 27.8.2015, 9 ObA 92/15t | 240 |
| Vorstellungen der Gesellschaft: Rosa (nicht) nur für Mädchen? VERENA RUSS zu OGH vom 24.9.2015, 9 ObA 82/15x | 246 |
| Krankheitsbedingte Auflösung eines Probearbeitsverhältnisses als unzulässige Diskriminierung? ANDREAS MAIR zu OGH vom 29.9.2015, 8 ObA 62/15y | 250 |
| Erfolgreiche Kündigungsanfechtung: Sicherung des nachzuzahlenden Entgelts durch den Insolvenz-Entgelt-Fonds MARGIT MADER zu OGH vom 29.9.2015, 8 ObS 10/15a | 254 |
| Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld auf Basis ausländischen Einkommens DOMENICO RIEF zu OGH vom 22.10.2015, 10 ObS 148/14h | 259 |
| Entlassung wegen eines einseitigen Urlaubsantritts gem § 4 Abs 4 UrlG MARTA J. GLOWACKA zu OGH vom 28.10.2015, 9 ObA 79/15f | 264 |
| § 332 ASVG: Keine differenzierte Kongruenzprüfung bezüglich des Anspruchs auf Ersatz des Verdienstentgangs? SUSANNE AUER-MAYER zu OGH vom 19.11.2015, 2 Ob 207/14a | 269 |
| Urlaubs- und Feiertagsentgelt bei Umqualifizierung eines Werkvertrages/freien Dienstvertrages in ein echtes Dienstverhältnis (nach dem VBG) HELMUT ZIEHENSACK zu OGH vom 25.11.2015, 8 ObA 78/15a | 274 |
| Tätigkeit in geschützter Werkstätte als Maßnahme der Rehabilitation? RUDOLF MÜLLER zu OGH vom 15.12.2015, 10 ObS 97/15k | 278 |
| BUCHBESPRECHUNGEN | |
| <i>Krejci</i> Recht auf Streik – Ein Paradigmenwechsel mit Folgen im Arbeitskämpfrecht Österreichs ELIAS FELTEN | 284 |
| <i>Ickenroth</i> Das deutsche Beamtenstreikverbot im Lichte der Europäischen Menschenrechtskonvention OLAF DEINERT | 285 |
| <i>Urnik/Pfeil (Hrsg)</i> Internationale Personalentsendung – Chancen und Risiken aus Management- und Rechtsperspektive WOLFGANG KOZAK | 286 |
| <i>Welser/Zöchling-Jud</i> Bürgerliches Recht Bd II KONRAD GRILLBERGER | 287 |
| <i>Fütterer/Pötters/Stiebert/Traut (Hrsg)</i> Arbeitsrecht – für wen und wofür? KARIN BURGER-EHRNHOFER | 288 |

Inhalt

| | |
|--|-----|
| <i>Resch (Hrsg)</i> | 289 |
| Datennutzung im Betrieb WOLFGANG GORICNIK | |
| <i>Felten</i> | 290 |
| Koalitionsfreiheit und Arbeitsverfassungsgesetz FRANZ MARHOLD | |
| <i>Hilje</i> | 291 |
| Streikrecht in kirchlichen Einrichtungen? ELISABETH BRAMESHUBER | |

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

14/2016



INHALT

| | | |
|----------------------------------|--|-----|
| Aktuell | Rechtsprechung | V |
| | Terminvorschau des BSG | VI |
| | Mitteilungen | VII |
| | Personalien | X |
| Aufsätze und Berichte | <i>M. Krüger</i> , § 13 Abs. 3 a SGB V vor den Schranken der Sozialgerichtsbarkeit | 521 |
| | <i>W. Spellbrink</i> , Unfallversicherungsschutz bei Tätigkeiten im Home Office und bei Rufbereitschaft | 527 |
| | <i>D. Bieresborn</i> , Surfen als Amtsermittlung – Welche Grenzen bestehen bei der Internetrecherche für Sozialleistungsträger? | 531 |
| | <i>J. Stassek</i> , Tagungsbericht zum 8. Blickpunkt Sozialrecht in der Privatrechtspraxis | 540 |
| Buchbesprechungen | <i>J. Dahn/T. Schmidt</i> , Anwaltsgebühren im Sozialrecht (R. Günter) | 541 |
| Rechtsprechung | | |
| Europarecht | Abschluss von Rabattverträgen für Arzneimittel mit dem Wirkstoff Mesalazin (EuGH Urt. v. 2.6.2016 – C-410/14) | 542 |
| Krankenversicherungsrecht | Kinderkrankengeld in den Fällen des § 45 Abs. 4 SGB V (BSG Urt. v. 18.2.2016 – B 3 KR 10/15 R – mit Fokus) | 544 |
| | Genehmigungsbedürftigkeit von Patiententransporten (VGH München Urt. v. 2.5.2016 – 11 BV 15.1895) | 548 |
| | Voraussetzungen eines Vertrags zur integrierten Versorgung (LSG Sachsen-Anhalt Urt. v. 17.3.2016 – L 6 KR 70/12) | 548 |
| | Nachweis der Arbeitsunfähigkeit (LSG Baden-Württemberg Urt. v. 25.5.2016 – 5 KR 1063/15) | 549 |
| | Beantragung der Aufnahme eines Medizinprodukts in das Hilfsmittelverzeichnis – Antrag des Vertriebsunternehmens (LSG Berlin-Brandenburg Urt. v. 25.5.2016 – L 9 KR 373/13) | 549 |
| Pflegeversicherungsrecht | Notwendigkeit der Zustimmung des Heimbewohners bei Entgelterhöhung des Heimträgers (BGH Urt. v. 12.5.2016 – III ZR 279/15) | 549 |
| Rentenversicherungsrecht | Versicherungspflicht in der KSV während einer ehrenamtlichen Tätigkeit (BSG Urt. v. 18.2.2016 – B 3 KS 1/15 R) | 549 |
| Unfallversicherungsrecht | Unfallversicherungsschutz bei Betriebsratsschulung (LSG Baden-Württemberg Urt. v. 12.5.2016 – L 6 U 836/16) | 552 |
| Grundsicherungsrecht | Existenzsichernde Leistungen für Unionsbürger (BSG Urt. v. 20.1.2016 – B 14 AS 35/15 R – mit Fokus) | 552 |
| | Berücksichtigung eines KfW-Studienkredits als Einkommen (BAG Beschl. v. 28.4.2016 – 8 AZB 65/15) | 554 |

| | | |
|-------------------|--|------------|
| Vertragsarztrecht | Zulassung als Chefarzt zur vertragsärztlichen Versorgung (BSG Urt. v. 16.12.2015 – B 6 KA 19/15 – mit Fokus) Streitwertfestsetzung bei Stufenklagen betreffend den Einbehalt zur Förderung der integrierten Versorgung (LSG Sachsen Beschl. v. 20.5.2016 – L 1 KA 10/16 B) | 554 559 |
| Verfahrensrecht | Statthaftigkeit der Beschwerde gegen die Aufhebung einer PKH-Bewilligung (LSG Sachsen-Anhalt Beschl. v. 31.3.2016 – L 4 AS 52/16 B) Kopierkosten, Kostenerstattungsanspruch – Erstattung der verauslagten Aktenversendungspauschale (SG Fulda Beschl. v. 27.4.2016 – S 4 SF 2/16 E) | 559 560 |

ISSN 0941-7915

NZS
Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

Verantwortlicher Schriftleiter:
Dr. Gerhard Knorr
Merseburger Str. 8 a
80993 München
Tel. (0 89) 1 49 35 78 priv.
E-Mail: Knorr.nzs@gmx.de

Mitarbeiter der Redaktion:
Karl Habermann, Ltd. MR a. D.
Günther Macht, Ltd. MR a. D.
André Scharrer, RD

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht

zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Bertram Götz.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Amtsgericht München, HRA 48 045.

Erscheinungsweise: Zweimal im Monat.

Bezugspreise 2016: Jahresabo € 339,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis für NJW- und NZA-Bezieher sowie für Studenten (fachbezogener Studiengang) und Referendare € 309,- (inkl. MwSt.). Einzelheft € 16,50 (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen

nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitel- und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: bestellung@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Bezieher kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.

StV

STRAFVERTEIDIGER

INHALT 8 · 2016

Editorial
Nachruf Klaus Lüderssen
Impressum

Entscheidungen

Verfahrensrecht

- BGH 2 StR 319/15 v. 24.02.2016
Interessenkollision und Entpflichtung
m. Anm. Barton **473**
- KG (4) 121 Ss 231/15 v. 09.02.2016
Notwendige Verteidigung wegen schwieriger
Rechtslage (unterbliebene Bilanzerstellung) **478**
- OLG Karlsruhe 2 Ws 582/15 v. 17.12.2015
Einvernehmliche Auswechslung des Pflichtver-
teidigers (Ls) **479**
- OLG Stuttgart 2 Ws 203/15 v. 14.12.2015
Anwesenheitspflicht eines Pflichtverteidigers
m. Anm. Koch **479**
- KG 4 Ws 140/15 v. 30.12.2015
Rücknahme einer Pflichtverteidigerbeordnung **485**
- LG Kiel 10 Qs 100/15 v. 10.11.2015
Notwendige Verteidigung wegen Schwierigkeit
der Sache **485**
- LG Freiburg 8 Qs 7/15 v. 18.08.2015
Notwendigkeit der Verteidigung bei Verständi-
gungsschwierigkeiten **487**
- LG Berlin 534 Qs 142/15 v. 14.12.2015
Notwendige Verteidigung bei Sprachbehinderung **487**
- LG Dessau-Roßlau 1 Ks 115 Js 4512/12 v. 18.03.2016
Beordnung mehrerer Pflichtverteidiger bei
Umfangsverfahren
m. Anm. Rühlmann **488**
- LG Dresden 3 Qs 118/15 v. 07.12.2015
Untätigkeitsbeschwerde gegen Nichtbescheidung
eines Beordnungsantrags **489**
- LG Lüneburg 31 Qs 19/15 v. 10.11.2015
Rücknahme der Pflichtverteidigerbestellung im
Hinblick auf das Beschleunigungsgebot **490**

- I AG Köln 612 AR 3/16 v. 27.01.2016
Befangenheit bei unterlassener Beordnung **491**
- III
IX AG Halle 302 Cs 561 Js 2840/15 v. 14.10.2015
Entpflichtung des Verteidigers nach Haftentlassung
(Ls) **492**

Strafrecht

- BGH 3 StR 218/15 v. 27.10.2015
Reichweite und Schutzzweck von § 89a StGB
m. Anm. Zöllner **492**
- BGH 2 StR 310/15 v. 02.12.2015
Besonders schwerer Fall des Landfriedensbruchs **498**
- BGH 3 StR 334/15 v. 27.10.2015
Unterstützung einer terroristischen Vereinigung
im Ausland **498**
- BGH 3 StR 537/14 v. 09.07.2015
Konkurrenzverhältnis bei Organisationsdelikten
m. Anm. Gazeas **499**
- OLG München 7 St 7/14 v. 15.07.2015
Anwendungsbereich der »Staatsschutzklausel«
m. Anm. Grosse-Wilde **505**
- #### Haftrecht
- OLG Bremen 1 HEs 3/15 v. 11.01.2016
Beschleunigungsgebot bei Haftsachen und Vertei-
digung durch Anwalt des Vertrauens
m. Anm. Schlothauer **508**
- KG 2 Ws 295/15 v. 10.12.2015
Beordnung des »Verteidigers seiner Wahl« **511**
- OLG Schleswig 1 Ws 317, 319/15 v. 09.09.2015
Pflichtverteidigung im Vollstreckungsverfahren (Ls) **512**
- OLG Köln 2 Ws 834/15 v. 29.12.2015
Notwendige Verteidigung im Vollstreckungsverfah-
ren (Ls) **512**
- OLG Koblenz 1 Ws 3/16 v. 07.01.2016
Beordnung eines Pflichtverteidigers im Unterbrin-
gungsverfahren **512**
- OLG Hamm 4 Ws 200/15 v. 16.06.2015
Pflichtverteidigung und Anhörung im StVK-Ver-
fahren **513**
- LG Göttingen 56 StVK 86/14 v. 05.08.2014
Unzulässigkeit der Organisationshaft **514**

Inhalt

Aufsätze

- Zwei gegen einen – zur Verfassungswidrigkeit des § 142 StPO
Lorenz Leitmeier 515
- Das neue Vollstreckungshilferecht im Bereich der freiheitsentziehenden Sanktionen innerhalb der EU
Suzan Denise Hüttemann 519
- Das neue Ausweisungsrecht – neue Chancen der Verteidigung
Jens Schmidt 530

Vorschau

Aus dem Inhalt der nächsten Hefte:

Jan Dehne-Niemann Wider die wahrunterstellende Einbeziehung neuer Strafzumessungstatsachen in der Angemessenheitsprüfung des Revisionsgerichts (§ 354 Abs. 1a S. 1 StPO) – Zugleich Anmerkung zu BGH, Beschl. v. 04.08.2015 – 3 StR 224/15 –; **Harald Hans Körner** Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg: Ausnahmegenehmigungen nach § 3 Abs. 2 BtMG – Chancen oder Risiken der Rechtspolitik? –; **Jenny Lederer** Staatsschutz versus Jugendschutz!? Jugendliche und Heranwachsende vor dem Strafsenat eines OLG – Überlegungen zur Kompensation der mit § 102 JGG, § 120 Abs. 1 und Abs. 2 GVG verbundenen Probleme; **Reinhold Schlothauer** Reform des Ermittlungsverfahrens;

Adam Ahmed KG, Beschl. v. 27.10.2014 – 2 Ws 360/14 (Bedeutung der 3-Tagesfrist des § 306 Abs. 2 StPO); **Olaf Achtelik** BGH, Beschl. v. 28.10.2015 – 5 StR 189/15 (Unerlaubtes Erbringen von Zahlungsdiensten – Hawala-Banking); **Markus Adick** BGH, Ur. v. 27.10.2015 – 1 StR 373/15 (Steuerhinterziehung); **Heiko Ahlbrecht** LG Hanau, Beschl. v. 12.08.2015 – 5 KLS 4424 Js 11790-12 (Zeugenbeistand); **Ulrich Eisenberg** BGH, Beschl. v. 16.06.2015 – 5 StR 184/15 («Westend-Mord»); **Jochen Goerdeler** OLG Hamm, Beschl. v. 04.06.2014 – III-1 Vollz Ws 378/14 (Haschischkonsum im Vollzug der Sicherungsverwahrung); **Pierre Hauck** BGH, Ur. v. 03.06.2015 – 5 StR 628/14 (Raub mit Todesfolge); **Saleh**

Rezension

- Ramin Tehrani**, Die »Smart Sanctions« im Kampf gegen den Terrorismus und als Vorbild einer präventiven Vermögensabschöpfung
Michael Jasch 534

Zeitschriften

- Auslese wichtiger Fachzeitschriften-Beiträge 535

R. Ihwas BGH, Beschl. v. 12.01.2016 – 3 StR 482/15 (Ablehnung eines Richters wegen Facebook-Eintrags); **Michael Köhne** OLG Hamburg, Beschl. v. 15.07.2016 – 3 Ws 59/15 Vollz (Mindestlohn für Strafgefangene); **Tobias Kulhanek** LG Landshut, Beschl. v. 24.03.2016 – J Qs 76/16 jug (Zustellungsvollmacht); **Helmut Pollähne** BGH, Beschl. v. 08.01.2015 – 3 StR 590/14 (Nötigung); **Michael Schäfersküpfer** BVerfG, Beschl. v. 16.12.2015 – 2 BvR 1017/14 (Gefangenenvergütung); **Sebastian Wollschläger** BGH, Ur. v. 14.10.2015 – 5 StR 273/15 (Anforderungen an Schöffengeschäftsstelle bei Zuziehung eines Hilfsschöffen); **Jan Zopfs** BGH, Ur. v. 10.02.2015 – 1 StR 488/14 (Falsche Verdächtigung durch Beschuldigten in einem Strafverfahren);

Jochen Goerdeler Mario Bachmann, Bundesverfassungsgericht und Strafvollzug. Eine Analyse aller veröffentlichten Entscheidungen, 2014; **Nils Kassebohm** Markus Adick/Jens Bülte, Fiskalstrafrecht: Straftaten gegen staatliche Vermögenswerte, 2015; **Simon M. Meisenberg** Otto Triffterer/Kai Ambos, The Rome Statute of the International Criminal Court: A Commentary, 3. Aufl. 2016; **Ulrich Sommer** Bijan Nowrousian, Heimliches Vorgehen und aktive Täuschung im Ermittlungsverfahren – Ermittlungsarbeit zwischen Beschuldigtenrechten und dem Gebot effektiver Strafverfolgung, diskutiert am Beispiel legendierter Kontrollen.

Durch ein bedauerliches Versehen hat sich in Heft 6/2016 ein Fehler eingeschlichen:
In der Entscheidung des LG Limburg auf S. 377 muss es gleich im ersten Satz statt »Die StVK ...« heißen: »Die StA ...«.

Die Homepage des *Strafverteidiger* erreichen Sie unter folgender Adresse: stv-online.de.
Die Online-Version des StV finden Sie auf JURION.de.



Monatsschrift Kriminologie und Strafrechtsreform

D3-2275

Journal of Criminology and Penal Reform

Belina, Bernd
Predictive Policing

Boers, Klaus/Herlth, Anna Mareike
Delinquenzabbruch – Hauptaspekte des gegenwärtigen
Forschungsstandes

*Glaubitz, Christoffer/Steglich, Frauke/Koch, Malte/Klodt, Henning/
Klatt, Thimna/Hausmann, Barbara/Bliesener, Thomas*
Was kostet Jugendkriminalität? – Eine Annäherung

Grundies, Volker/Zhao, Shuhong
Strafzumessung bei schwerer Kriminalität in China –
Eine Urteilsanalyse bei ausgewählten Raubdelikten

Vollbach, Alexander
Tatort Gefängnis – Gewaltviktimisierung im Justizvollzug,
Bewältigung und Prävention in Theorie und Praxis

**Online
Ausgabe**

auf jurion.de
erhältlich

2 16

MschrKrim 99. Jahrgang
April 2016 ISSN 0026-9301
www.heymanns-mschrkrim.de

Carl Heymanns Verlag



ARTIKEL

| | |
|---|-----|
| <i>Belina, Bernd</i> , Predictive Policing | 85 |
| <i>Boers, Klaus/Herlth, Anna Mareike</i> , Delinquenzabbruch – Hauptaspekte des gegenwärtigen Forschungsstandes | 101 |
| <i>Glaubitz, Christoffer/Steglich, Frauke/Koch, Malte/Klodt, Henning/Klatt, Thimna/Hausmann, Barbara/Bliesener, Thomas</i> , Was kostet Jugendkriminalität? – Eine Annäherung | 123 |
| <i>Grundies, Volker/Zhao, Shuhong</i> , Strafzumessung bei schwerer Kriminalität in China – Eine Urteilsanalyse bei ausgewählten Raubdelikten | 140 |

BERICHT

| | |
|--|-----|
| <i>Vollbach, Alexander</i> , Tatort Gefängnis – Gewaltviktimsierung im Justizvollzug, Bewältigung und Prävention in Theorie und Praxis | 158 |
|--|-----|

MITTEILUNGEN

| | |
|--|-----|
| Berliner Methodentreffen Qualitative Forschung, 22.-23. Juli 2016 in Berlin | 167 |
| Desistance from Sexual Offending: About Treatment and Other Effective Approaches – IATSO Conference, 7-10 September 2016 in Copenhagen, Denmark | 167 |
| Together InForming Justice – 23rd International Symposium on the Forensic Sciences of The Australian and New Zealand Forensic Science Society, 18-23 September 2016 in Auckland, New Zealand | 167 |
| Annual Conference of the European Society for Social Drug Research (ESSD), 22-24 September 2016 in Frankfurt, Germany | 167 |
| Crime and Crime Control: Structures, Developments and Actors – 16th Annual Conference of the European Society of Criminology, 21-24 September 2016 in Münster, Germany | 167 |
| Geschlossene Gesellschaften – 38. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, 26.-30. September 2016 in Hamburg | 167 |

BUCHBESPRECHUNGEN

| | |
|---|-----|
| <i>Ostendorf, Heribert</i> , Jugendstrafrecht, 8. Aufl. (Theresia Höynck, Kassel) | 168 |
| <i>Scull, Andrew</i> , Madness in Civilization. A Cultural History of Insanity from the Bible to Freud, from the Madhouse to Modern Medicine (Stephan Quensel, Grönwohld) | 169 |

Neue Zeitschrift für Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensstrafrecht

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------------------------------|--|-----|
| Aufsätze | <i>Professor Ugo Pioletti</i> Grundproblematik der Korruptionstatbestände aus rechtsvergleichender Sicht – zur Rechtslage in Deutschland und Italien – und zum Verhältnis von Recht und Moral im Spiegel der Korruptionsdelikte | 249 |
| | <i>Professor Dr. Thomas Rönnaun und Moritz Begemeier</i> Die neue erweiterte Einziehung gem. § 73a Abs. 1 StGB-E: mit Kanonen auch auf Spatzen? | 260 |
| | <i>Oberstaatsanwalt Dr. Stephan Neuheuser</i> Die begrenzte Strafflosigkeit der Selbstgeldwäsche (§ 261 Abs. 9 S. 2 und 3 StGB) | 265 |
| Kurzbericht aus der Praxis | <i>Norbert Madauß</i> Der steuernde Hintermann als Mittäter oder Teilnehmer einer Steuerhinterziehung des „Strohmannes“ iSd § 370 Abs. 1 Nr. 2 AO | 268 |
| Rechtsprechung | Steuerstrafrecht/Steuerrecht | |
| | Leichtfertige Steuerverkürzung, Finanzbehörde iSd § 6 II AO BFH, Beschl. v. 21.4.2016 – II B 4/16 (m. Anm. <i>Rolletschke</i>) | 272 |
| | Revision – erfolgreiche Rüge aufgrund mangelhafter Begründung des Landgerichts zur Vorsteuerabzugsberechtigung BGH, Beschl. v. 2.9.2015 – I StR 239/15 (m. Anm. <i>Beyer</i>) | 274 |
| | Wirtschaftsstrafrecht | |
| | Inverkehrbringen von E-Zigaretten; Blankettnormen mit Rückverweisungsklausel BGH, Urt. v. 23.12.2015 – 2 StR 525/13 (m. Anm. <i>Schuster</i>) | 278 |
| | Verfallsanordnung bei unerlaubtem Betrieb eines Zahlungsdienstes BGH, Beschl. v. 11.6.2015 – I StR 368/14 (m. Anm. <i>Wagner</i>) | 281 |
| | Entbindung von der Schweigepflicht bei juristischen Personen OLG Köln, Beschl. v. 1.9.2015, –2 Ws 544/15 (m. Anm. <i>Kirsch/Wick</i>) | 285 |
| Impressum | | IV |
| Mitteilungen | Literaturspiegel Steuerstrafrecht Stand 3.7.2016 (<i>Madauß</i>) | V |
| Tagungsbericht | Ergebnisse der 21. Finanzstrafrechtlichen Tagung (<i>Angerer-Mittermüller, Tratlehner</i>) | VI |
| Tagungsankündigung | DZWiSt Tagung am 16. September 2016 in Heidelberg: Strafrechtliche und zivilrechtliche „Kollateralschäden“ von Korruption im geschäftlichen Verkehr | XIV |



Inhaltsverzeichnis

Beiträge

| | |
|--|-----|
| <i>Oberstaatsanwalt Gunnar Greier, Köln</i> Möglichkeiten strafprozessualer Sicherung von Bitcoins gemäß §§ 111b ff. StPO | 249 |
| <i>Staatsanwalt Matthias Rhode, Bochum</i> Die unendliche Geschichte der Rückgewinnungshilfe | 258 |

Aufsätze in Zeitschriften und Festschriften

| | |
|--|-----|
| <i>Leitender Oberstaatsanwalt Folker Bittmann, Dessau-Roßlau</i> Betrug und Untreue | 265 |
|--|-----|

Entscheidungen

| | | | |
|---------------|---------------------------------------|---|-----|
| EuGH | 5. 4.2016 – C-404/15, C-659/15 PPU | Zulässigkeit der Auslieferung (LS) | 268 |
| BGH | 2. 3.2016 – 1 StR 619/15 | Verjährung bei Tateinheit | 268 |
| BGH | 12.11.2015 – 2 StR 197/15 | Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion | 269 |
| BGH | 2. 2.2016 – 1 StR 437/15 | Vermögensschaden eines Maklers | 271 |
| BGH | 2. 3.2016 – 1 StR 433/15 | Strafzumessung beim Betrug (<i>Anm. Leppich</i>) | 275 |
| BGH | 3. 3.2016 – 2 StR 360/15 | Verurteilung wegen Betruges | 277 |
| BGH | 14. 3.2016 – 1 StR 337/15 | Beendigungszeitpunkt bei Bankrott | 277 |
| BGH | 4. 2.2016 – StB 23/14 | Schutz des Anbahnungsverhältnisses | 280 |
| BGH | 4. 2.2016 – StB 24/14 | Überwachung der Telekommunikation | 281 |
| BGH | 8. 3.2016 – 3 StR 484/15 | Verlesung von Observationsberichten | 282 |
| OLG Karlsruhe | 29. 1.2016 – 2 (6) Ss 318/15 | Unbefugte Aufhebung der Kartensperre eines Mobil- telefons | 283 |
| KG | 22. 1.2016 – 3 Ws 654/15 | Vorführung vor den Sachverständigen | 286 |
| OLG Celle | 10. 2.2016 – 1 Ws 59/16 | Glaubhaftmachung eines Umsatzsteueranspruchs | 287 |
| OLG Bamberg | 23. 2.2016 – 1 Ws 615/15 | Ausschluss des Pflichtverteidigers (LS) | 288 |

wistra aktuell

| | |
|---|-----|
| Rechtsprechungsvorschau | II |
| Aktuelle Rechtsprechung in Kürze | III |
| Aktuelle Nachrichten | V |
| Bericht aus der Gesetzgebung – Gesetz zur Bekämpfung der Korruption im Gesundheitswesen; Erstes Finanzmarktnovellierungsgesetz – ... | IX |



ABHANDLUNGEN

| | |
|--|-----|
| Thomas Kröll: Grundsatzgesetzgebung und Richtlinienrechtsetzung – Zweistufige Rechtserzeugung im österreichischen Bundesstaat und im europäischen Staatenverbund | 115 |
| Peter Pernthaler: Verfassungsrechtliche Voraussetzungen und Schranken staatlicher Abbauverfahren von Schulden und Landeshaftungen am Beispiel der Ausfallsbürgschaft des Landes Kärnten | 128 |
| Gerhart Wielinger: 90 Jahre BVG über die Ämter der Landesregierungen | 136 |
| Martin Attlmayer: Der Sachverständigenbeweis im verwaltungsgerichtlichen Verfahren | 143 |
| Gregor Heißl: Darf die Polizei googeln? Der Gebrauch des World Wide Web in sicherheitspolizeilichen Ermittlungen | 158 |
| Marina Kaspar/Matthias Lukan: Pfadabhängigkeit hoheitlicher Ordnungsmodelle – Tagungsbericht zur 56. Assistententagung Öffentliches Recht | 164 |

RECHTSPRECHUNGSBERICHTE

| | |
|--|-----|
| Thomas Kröll: Rechtsprechungsbericht: Verfassungsgerichtshof und Unionsgerichte | 168 |
| Harald Eberhard/Christian Ranacher/Martina Weinhandl unter Mitwirkung von Klaus Wallnöfer: Rechtsprechungsbericht: Landesverwaltungsgerichte, Bundesverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichtshof | 210 |

FACHLITERATUR

| | |
|---|-----|
| Andreas Bartosch, EU-Behilfenrecht. Kommentar, 2. Auflage (Christian F. Schneider) | 244 |
| Detlef Merten/Hans-Jürgen Papier (Hrsg), Handbuch der Grundrechte in Deutschland und Europa. Band IX: Grundrechte in Ostmittel- und Osteuropa. 1. Auflage (Stefan Storr) | 244 |
| Steffi Menzenbach, Die Parlamentarischen. Parlamentarische Staatssekretärinnen und Staatssekretäre im Bund und in den Ländern: Rechtsgrundlagen, Status, Funktionen (Bernd Wieser) | 246 |
| Martin Kment, Unterirdische Nutzungen – Systematische und planerische Steuerung, Gewinnpartizipation und Haftung. (Doris Hattenberger) | 248 |
| Martin Diesterhöft, Das Recht auf medialen Neubeginn – Die „Unfähigkeit des Internets zu vergessen“ als Herausforderung für das allgemeine Persönlichkeitsrecht (Michael Kalteis) | 250 |

INHALT 15 · 2016

DVBI aktuell
Vorschau/Impressum

Aufsätze

Auswirkungen der Rechtsprechung des EuGH auf die Funktion der deutschen Verwaltungsgerichtsbarkeit – Zur Reichweite des Urts. v. 15.10.2015 – C-137/14 –
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Vassilios Skouris, Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Union a.D., Thessaloniki/Hamburg

III
VII

Moewes: Abundanzumlagen im kommunalen Finanzausgleich
Dipl.-Kfm (FH) Stefan Schneider, Berlin

969

Ehmann/Karmanski/Kuhn-Zuber (Hrsg.): Gesamtkommentar Sozialrechtsberatung
Prof. Dr. Karl-Jürgen Bieback, Hamburg/Reinbek

969

Leupertz/von Wietersheim: VOB-Teile A und B. Kommentar; begr. v. Heinz Ingenstau und Hermann Korbion
RA Dr. Daniela Hattenhauer, Düsseldorf und Frankfurt/Main, RA Martin Wilke, Frankfurt/Main

970

937

Genehmigungsanspruch bei Begründung von Wohnungseigentum und Teileigentum – Eine Untersuchung zur Reichweite des § 172 Abs. 4 S. 3 Nr. 4 BauGB

Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge), Augsburg

943

Die BauNVO und das Immissionsschutzrecht oder: Wird ein »urbanes Gebiet« als neues Baugebiet in der BauNVO benötigt?

Prof. Dr. Gerd Schmidt-Eichstaedt, Berlin

950

Die städtebauliche Entwicklung zwischen Bebauungsplan und Planersatznormen

Dipl.-Ing. Yvonne Franßen, Berlin

956

Berichte

Fachtagung Amts- und Staatshaftungsrecht in Koblenz

VROLG Dr. Peter Itzel, Koblenz

964

Buchbesprechungen

Korn: Unionsrechtlich induzierte Rechtssetzung im Abgabenrecht. Am Beispiel einer europäischen Emissionsreduzierungsabgabe für die Hochseeschifffahrt

Prof. Dr. Walter Frenz, Aachen

964

Helmrich: Mindestlohn zur Existenzsicherung?

Prof. Dr. Dr. h.c. Eberhard Eichenhofer, Jena

965

Towfigh: Das Parteien-Paradox

Prof. Dr. Foroud Shirvani, Bonn

966

Elmers: Die Praxis der Bundesauftragsverwaltung

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn

967

Kugelman (Hrsg.): Verfahrensrecht für die Sicherheit von Großveranstaltungen

PD Dr. Marcus Schladebach, LL.M., Potsdam

968

Rechtsprechung

Bundesverfassungsgericht

BVerfG, 1. Sen., Urt. v. 31.05.2016 – 1 BvR 1585/13 – Verwendung von Samples kann Eingriff in Urheberrechte rechtfertigen – mit Anmerkung Frenz

971

Oberverwaltungsgerichte/ Verwaltungsgerichtshöfe

OVG NRW, Urt. v. 15.03.2016 – 10 A 1066/14 – Vorkaufsrecht darf nur zum Wohl der Allgemeinheit ausgeübt werden

981

Nds OVG, Urt. v. 18.02.2016 – 1 LC 28/12 – Wirksamkeit eines Folgekostenvertrages

983

OVG NRW, Urt. v. 03.03.2016 – 13 A 180/13 – Rechtswidrige Versagung einer Genehmigung nach dem RettG NRW

987

OVG RP, Urt. v. 02.05.2016 – 6 A 10971/15 – Grundsteuererlass erfordert hinreichende Vermietungsbemühungen im Internet

990

Nds OVG, Urt. v. 16.02.2016 – 9 KN 288/13 – Gemeindeanteil bei Straßenreinigungsgebühren

992

OVG RP, Beschl. v. 21.04.2016 – 1 A 11091/15 – Im Welterbegebiet liegende Gemeinde muss auf Windenergieanlagen verzichten

995

OVG RP, Beschl. v. 28.04.2016 – 8 B 10285/16 – Unzulässiger Eilrechtsschutzantrag eines Umweltverbandes

998

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir drei Beilagen der Verlag C.H. Beck oHG, München sowie eine Beilage der Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. Berlin. Wir bitten freundlich um Beachtung.



INHALT

EDITORIAL

- 285 Verwaltungserichtsbarkeit und aktuelle Fragen der Öffentlichkeitsbeteiligung

NEWS-RADAR

- 289 Aktuelle Ereignisse und Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Praxis
Gunther Gruber

AUFSÄTZE

- 292 Sache und Sachentscheidung bei unkonkretem Spruch in Verwaltungsstrafverfahren
Andreas Honeder und Tobias Praschl-Bichler
- 300 Nachwirkungen des Stmk Gemeindestrukturreformgesetzes im Lichte der Rechtsprechung des Landesverwaltungsgerichts Steiermark – Ein unvollständiger Auszug
Gerit Katrin Jantschgi
- 304 Der „agent provocateur“ aus verwaltungsstrafrechtlicher Sicht
Lukas Swoboda

JUDIKATUR (ZVG-Slg 70–91)

VERFAHRENSRECHT

Verfahrensrecht der Verwaltungsgerichte

- 312 Sachentscheidung des Verwaltungsgerichts auch bei res iudicata
LVwG OÖ 14.4.2016, LVwG-550791/8/Fi/CH
- 314 Sachentscheidungspflicht des Verwaltungsgerichts iZm der Verleihung der Berechtigung zur Führung der
Standesbezeichnung „Ingenieur“
LVwG OÖ 2.5.2016, LVwG-850548/6/HW
- 315 Rechtsschutzinteresse und Zeitablauf
VwGH 26.4.2016, Ra 2016/03/0043
- 317 Wiederaufnahme des VwG-Verfahrens und Revisionszulässigkeit
VwGH 28.4.2016, Ro 2016/12/0007 (Anmerkung von Leopold Bumberger)

Verfahrensrecht der Verwaltungsbehörden

- 320 Beschwerde ohne taugliche Vollmacht: Im Verfahren über die Zurückweisung der Beschwerde durch
Beschwerdevorentscheidung hat nur der Bescheidadressat Parteistellung
LVwG OÖ 18.3.2016, LVwG-200009/2/Wei/BZ
- 322 Prüfung, ob Identität der Sache vorliegt (res iudicata)
LVwG OÖ 19.4.2016, LVwG-250074/5/Wei/BZ

MATERIENRECHT

Wirtschaftsrecht

- 324 Berufsqualifikationsrichtlinie – bei bloßen Unterschieden in der Dauer der
Ausbildung ist Vorschreibung von Ergänzungsprüfung bzw Anpassungslehrgang nicht mehr zulässig
LVwG VlbG 2.5.2016, LVwG-303-001/R4-2015
- 328 Begründungstiefe der Zuschlagsentscheidung – zeitliche Möglichkeit der Nachreichung einer ergänzenden
Begründung
LVwG OÖ 20.4.2016, LVwG-840098/6/JS/FE – 840099/2

Umweltrecht

- 332 Werden auf einem Grundstück Abfälle vorgefunden, kann allein aus diesem Umstand nicht auf die Tätig-
keit eines Abfallsammlers iSd § 24 Abs 1 AWG geschlossen werden
LVwG Stmk 25.8.2015, LVwG 30.24-1503/2015

334 Wasseranschlussgebühr auch zulässig, wenn Gemeinde bestehende Wasserversorgungsanlage erwirbt
LVwG VlbG 24.3.2016, LVwG-472-003/R11-2015

337 Zur fehlenden Antragslegitimation von Nachbarn im UVP-Feststellungsverfahren
BVwG 24.3.2016, W104 2121923-1/8E

Fremden- und Migrationswesen

338 Abgehen von der Unschuldsumutung bei Ausstellung eines Konventionsreisepasses wegen Vorliegens einer Anklage wegen Schlepperei unzulässig
BVwG 4.4.2016, L516 2116260-1/9E (Anmerkung von der Evidenzstelle des BVwG)

341 Änderung des verfahrenseinleitenden Antrags im Beschwerdeverfahren
VGW 17.2.2016, VGW-151/082/283/2016

344 Durch die Verhängung einer neuerlichen Strafe tritt die Tilgung der Freiheitsstrafen wegen Vorsatztaten (noch) nicht ein.
LVwG OÖ 30.3.2016, LVwG-750330/2/ER

346 Die Pflege von psychisch Kranken befreit nicht von der Verpflichtung des Nachweises über ausreichende Deutschkenntnisse
LVwG OÖ 1.4.2016, LVwG-750333/14/ER

349 „Sache“ des Beschwerdeverfahrens ist bei Abweisung des Antrags auf Bescheidzustellung nur die Frage der Parteistellung, welche hinsichtlich des Feststellungsverfahrens nach § 24 Abs 3 Oö NSchG 2001 zu klären ist
LVwG OÖ 2.5.2016, LVwG-550852/4/FP

Arbeits- und Sozialversicherungsrecht

352 Vereinbarungen mit Jugendlichen über die Ausdehnung der Arbeitszeit in einzelnen Wochen eines mehrwöchigen Durchrechnungszeitraumes bedürfen im Gastgewerbe der Schriftform
LVwG Stmk 11.1.2016, LVwG 30.15-2649/2015

354 Keine Beendigung der Selbstversicherung aufgrund eines Anspruchs auf Alterspension
BVwG 21.3.2016, W164 2016503-2/9E

Sonstige Materien

357 Antrag auf Genehmigung des Fernbleibens einer Schülerin vom Unterricht zum Zweck deren Teilnahme an einer von einer anderen Schule angebotenen Sprachreise ins Ausland
BVwG 22.2.2016, W128 2118479-1/3E

359 Partielle Kommunalsteuerbefreiung von Körperschaften, soweit sie mildtätigen Zwecken und/oder gemeinnützigen Zwecken dienen, besteht unabhängig vom Ausmaß der nicht gemeinnützigen Tätigkeiten
LVwG VlbG 9.3.2016, LVwG-455-002/R11-2015

364 Kommunalsteuerbemessung – Abgabenprivileg des § 5 Abs 2 PrivbG
LVwG OÖ 4.4.2016, LVwG-450092/2/FP/MSCH

367 Zum Rechtsschutz gegen die Beurteilung von wissenschaftlichen Arbeiten
VwGH 24.2.2016, Ro 2014/10/0061 (Anmerkung von Lukas Swoboda)

TIPPS & INFOS

- 371 Bücherliste
- 372 Redaktion
- 373 Autoren, Beirat
- 374 Impressum

Vergaberecht

Zeitschrift für das gesamte Vergaberecht



INHALT 4 · 2016

Editorial I
Impressum V

Aufsätze

Das Aus für das (bisherige) Verhandlungsverfahren

Horst Ollmann

413

Der neue § 108 GWB

Michael Gaus

418

Zur gemeinsamen Beschaffung öffentlicher Auftraggeber nach Maßgabe der Richtlinie 2014/24/EU und deren Umsetzung sowie ihren Grenzen

Ricarda Baudis

425

eVergabe

Robert Schippel

434

Das Gebot der eindeutigen Leistungsbeschreibung zwischen Vergaberecht und Allgemeiner Rechtsgeschäftslehre

Jens Gerlach/Simon Manzke

443

Rechtsprechung

EuGH 07.04.2016 – C-324/14

Vorabentscheidung; technische und berufliche Leistungsfähigkeit; Eignungsleihe; Änderung des Angebots; Klarstellung; elektronische Auktion; Recht auf Teilnahme

462

Anmerkung: Herrmann

473

EuGH 22.10.2015 – C-552/13

Vorabentscheidungsersuchen; Gesundheitsdienstleistungen; technische Spezifikation; Standort-Erfordernis; Gleichbehandlung; Öffnung der Beschaffungsmärkte

475

BGH 19.04.2016 – X ZR 77/14

VOF; Planungsstudie; Vergütung nach

§§ 13 Abs. 2, 20 Abs. 3 VOF 2009; Rechtsweg 479

Anmerkung: Voppel

486

OLG Düsseldorf 16.12.2015 – VII-Verg 25/15

VOL/A; Bewertungsmaßstab; Erfüllungsgrad; Zielerreichungsgrad; Schulnotensystem; Transparenzgrundsatz; Wiedereröffnung der mündlichen Verhandlung

487

Anmerkung: Deckers

491

OLG Koblenz 16.03.2016 – 1 Verg 8/13

VOL/A; Postdienstleistungen; vergabespezifischer Mindestlohn; Gesetzgebungskompetenz; Mindestentgelterklärung; Mehrwertsteuer; Antragsbefugnis; zweite Chance

492

Anmerkung: Klein

495

OLG Koblenz 20.04.2016 – Verg 1/16

VOL/A; Losvergabe; Fachlos; Leistungsbestimmungsrecht; Leistungsort; Ortsansässigkeit; Eignung; Mindestanforderungen; Efb-Zertifikat; Verhältnismäßigkeit

497

Anmerkung: Pfarr

501

OLG Celle 12.04.2016 – 13 Verg 1/16

Bietergemeinschaft; Bietergemeinschaftsreferenzen; Gleichbehandlung von Bietergemeinschaften; Mittelstandsschutz; Rügepräklusion

502

Anmerkung: Schwabe

508

OLG München 22.10.2015 – Verg 5/15

Baufauftrag; Auftragsverwaltung; Alternativposition; Grundposition; berechtigtes Bedürfnis; Transparenz; Markterkundung; Vergabehandbuch; Rügepflicht, Erkennbarkeit

509

Anmerkung: Hartung

513

Inhalt

OLG Celle 10.03.2016 – 13 Verg 5/15
VOB/A; Aufhebung; schwerwiegender Grund; mangelnde Finanzierbarkeit; Kosten-schätzung; Aufschlag; fehlende Wirtschaft-lichkeit; unangemessenes Preis-Leistungs-verhältnis; Ermessen; milderes Mittel; Aufhebung der Aufhebung; Feststellungs-antrag; Antragsbefugnis; Schlüssigkeit

514

Anmerkung: Gulich

524

VG Augsburg 23.02.2016 – 3 K 15.1070
VOL/A; Rückforderung von Zuwendungen; schwerer Vergabeverstoß; Gebot der Los-

vergabe; Widerrufsermessen; Kürzungssatz; ermessensleitende Verwaltungsvorschrift; Verzinsung

526

Anmerkung: Pinkenburg/Zawadke

536

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir Beilagen der Verlag C.H. Beck oHG, der Forum Institut für Management GmbH, der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG sowie vom Werner Verlag.
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Fachbeirat: Univ.-Prof. Dr. Martin Burgi, München • Vors. Richter am OLG Heinz Peter Dicks, Düsseldorf • RA Prof. Horst Franke, Frankfurt • Richter am BGH Jochem Gröning, Berlin • RA Dr. Matthias Krist, Koblenz • RA Malte Müller-Wrede, Berlin • RA Annette Mutschler-Siebert, Berlin • Dr. Olaf Otting, Frankfurt • Dr. Norbert Reuber, Köln • RA Dr. Mark von Wietersheim, Berlin, Geschäftsführer forum vergabe e.V. • Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow, Speyer, Direktor Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung

Mitarbeiter: RA Dr. Abel, München • RA Amelung, Frankfurt • RA Dr. Antweiler, Düsseldorf • Dipl.-Ing. Baumann, Augsburg • RA Prof. Dr. Benedict, Mannheim • RA Dr. Braun, Leipzig • RA Conrad, Berlin • RA Dr. Deckers, Köln • RAin Diercks-Oppler, Hamburg • RA Dörn, Frankfurt • RA Dr. Dobmann, Berlin • RA Donhauser, München • Referent Deutscher Städte- und Gemeindebund Düsterdiek, Bonn • MR Prof. Dr. Erdmann, Hannover • RAin Gielen, Berlin • RA Goede, München • RA Dr. Greb, Berlin

• RA Dr. Gulich, Braunschweig • RA Hartung, München • RA Dr. Haug, Bremen • RA Dr. Hausmann, Berlin • RA Dr. Herrmann, München • RA Dr. Hertwig, Köln • RA Dr. Horn, Frankfurt • RA Horstkotte, Rostock • RA Dr. Hübner, Stuttgart • RA Prof. Dr. Kainz, München • RA Kaiser, Frankfurt • RA Dr. Klein, Berlin • RA Köhler, Leipzig • RA Dr. Kus, Mönchengladbach • RA Prof. Dr. Leinemann, Berlin • RAin Dr. Losch, Hannover • RA Dr. Lück, Köln • RA Dr. Mantler, München • Meißner, Köln, Referentin Deutscher Städtetag • RA Dr. Noch, München • RA Dr. Opitz, Frankfurt • RA Dr. Ortner, München • RA Pauli, Mannheim • RAin Dr. Pfarr, Stuttgart • Portz, Bonn, Beigeordneter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes • RA Dr. Prieß, Berlin • RA Probst, Berlin • RA Prof. Dr. Reidt, Berlin • RA Dr. Renner, München • RAin Dr. Rosenkötter, Frankfurt • RA Dr. Schalk, Schrobenhausen • RA Dr. Schraner, Berlin • RA Dr. Schwabe, Koblenz • RA Dr. Siebler, München • RA Dr. Stickler, Leipzig • RA Dr. Ulshöfer, Stuttgart • RA Trautner, Frankfurt • RA Dr. Voppel, Köln • RA Weihrauch, Köln • RA Dr. Willenbruch, Hamburg



37. Jahrgang
Heft 29
22. Juli 2016

Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lücke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeppen
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahlert
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Inhaltsverzeichnis

ZIP-aktuell

| | | |
|--|------|---------|
| EuGH: Bankenmitteilung der Kommission ist gültig | A 55 | Nr. 211 |
| EuGH GA: Diskriminierung durch Kopftuchverbot in Unternehmen | A 55 | Nr. 212 |
| BVerfG zur Rückabwicklung von Lebensversicherungen nach Widerspruch | A 55 | Nr. 213 |
| BGH: Vollmachtmissbrauch des Geschäftsbesorgers bei Finanzierungsvermittlung | A 55 | Nr. 214 |
| BGH: Kosten von in Revisionsinstanz aufgenommenem Rechtsstreit als Masseschuld | A 55 | Nr. 215 |
| BGH präzisiert Fristsetzung zur Nacherfüllung beim Kauf | A 56 | Nr. 216 |
| BRat: Änderungen bei Hartz-IV-Verfahren und Insolvenzantragspflicht | A 56 | Nr. 217 |
| DCGK: Änderungen in 2017 | A 56 | Nr. 218 |
| Personalien | A 56 | Nr. 219 |

Aufsätze

| | | |
|---|---|------|
| <i>Robert Freitag</i> <i>Stefan Korch, Erlangen-Nürnberg</i> | Gedanken zum Brexit – Mögliche Auswirkungen im Internationalen Gesellschaftsrecht | 1361 |
| <i>Hans-Friedrich Müller, Trier</i> | Anwaltshaftung wegen unberechtigter Schutzrechtsverwarnung | 1368 |

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

| | | |
|--|--|------|
| OLG Nürnberg 28. 6. 2016 – 3 U 2560/15 | Wirksamkeit der in Sparkassen-AGB enthaltenen Beschränkungen der Aufrechnungsbefugnis des Kunden | 1373 |
|--|--|------|

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

| | | | |
|-----|----------------------------|---|------|
| BGH | 15. 3. 2016 – II ZR 114/15 | Zur Vereinbarung einer Tätigkeitsvergütung zwischen geschäftsführenden Gesellschaftern einer GmbH & Co. KG | 1376 |
| BFH | 19. 1. 2016 – XI R 38/12 + | GmbH & Co. KG als Organgesellschaft im Rahmen einer umsatzsteuerrechtlichen Organschaft | 1378 |
| KG | 5. 7. 2016 – 22 W 114/15 | Keine Löschung einer Gesellschafterliste aus dem Registerordner des Handelsregisters | 1383 |
| BFH | 11. 11. 2015 – I R 26/15 + | Arbeitszeit- oder Zeitwertkonto für Gesellschafter-Geschäftsführer als vGA (LS) | 1385 |

Vertrags- und Haftungsrecht

| | | | |
|-----|----------------------------|---|------|
| BGH | 8. 4. 2016 – V ZR 150/15 + | Keine Berufung auf vertraglichen Ausschluss der Sachmängelhaftung durch Verkäufer bei arglistigem Verschweigen eines Mangels durch Mitverkäufer | 1386 |
|-----|----------------------------|---|------|

Insolvenz- und Sanierungsrecht

| | | | |
|----------|---------------------------|--|------|
| BGH | 16. 6. 2016 – IX ZR 23/15 | Feststellung der Zahlungsunfähigkeit aufgrund von Indizien | 1388 |
| BFH | 29. 3. 2016 – VII E 10/15 | Keine Aufhebung der bereits festgesetzten Gerichtskosten bei Masseunzulänglichkeit | 1391 |
| BFH | 16. 3. 2016 – V B 41/15 | Keine Feststellung einer Forderung zur Insolvenztabelle als „auflösend bedingt“ | 1393 |
| OLG Wien | 18. 4. 2016 – 1 R 50/16d | Zur Änderung von österreichischen Emissionsbedingungen im Rahmen einer Anleihenrestrukturierung („Scholz Holding“) (m. Anm. <i>Christoph Thole</i>) | 1393 |

Arbeits- und Sozialrecht

| | | | |
|-----|-------------------------------|--|------|
| BAG | 15. 3. 2016 – 3 AZR 827/14 + | Betriebliche Altersversorgung mit Eigenbeiträgen – Einstandspflicht des Arbeitgebers für Leistungskürzungen einer Pensionskasse | 1402 |
| BAG | 27. 1. 2016 – 5 AZR 9/15 + | Zum Annahmeverzug des Arbeitnehmers bei Rückkehrzusage (LS) | 1407 |
| BAG | 20. 10. 2015 – 9 AZR 224/14 + | Zum Urlaubsanspruch bei Unterbrechung des Arbeitsverhältnisses (LS) | 1407 |

Report

| | |
|--|------|
| Sachverständigengutachten zu der Frage, welcher Ort als Mittelpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit der Schuldnerin angesehen werden kann | 1407 |
|--|------|

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH, Köln, bei. Wir bitten um freundliche Beachtung!

ZIP

Archiv für die civilistische Praxis

Herausgegeben von
Reinhard Bork, Jochen Taupitz und Gerhard Wagner

Abhandlungen und Diskussionsberichte

| | |
|---|-----|
| Vorwort: Perspektiven des Privatrechts | 1 |
| <i>Wernhard Möschel</i> : Wettbewerb zwischen Privatautonomie und ökonomischer Effizienz | 13 |
| Diskussionsbericht zum Referat von <i>Wernhard Möschel</i> Referent: <i>Adam Sagan</i> | 23 |
| <i>Thomas Lobinger</i> : Perspektiven der Privatrechtsdogmatik am Beispiel des allgemeinen Gleichbehandlungsrechts | 28 |
| Diskussionsbericht zum Referat von <i>Thomas Lobinger</i> Referent: <i>Martin Illmer</i> | 107 |
| <i>Nils Jansen</i> : Gesetzliche Schuldverhältnisse. Eine historische Strukturanalyse .. | 112 |
| Diskussionsbericht zum Referat von <i>Nils Jansen</i> Referent: <i>Robert Magnus</i> | 234 |
| <i>Marietta Auer</i> : Eigentum, Familie, Erbrecht. Drei Lehrstücke zur Bedeutung der Rechtsphilosophie im Privatrecht | 239 |
| Diskussionsbericht zum Referat von <i>Marietta Auer</i> Referentin: <i>Johanna Croon-Gestefeld</i> | 277 |
| <i>Lars Klöhn</i> : Minderheitenschutz im Personengesellschaftsrecht. Rechtsökonomische Grundlagen und Perspektiven | 281 |
| Diskussionsbericht zum Referat von <i>Lars Klöhn</i> Referent: <i>Jan-Erik Schirmer</i> | 320 |

Forschung im Selbstportrait

| | |
|--|-----|
| <i>Florian Eichel</i> : Künftige Forderungen | 327 |
| <i>Jan Eichelberger</i> : Deliktische Haftung Mehrerer | 330 |
| <i>Timo Fest</i> : Anleihebedingungen | 333 |
| <i>Jens-Uwe Franck</i> : Marktordnung durch Haftung | 336 |
| <i>Nadine Grotkamp</i> : Rechtsschutz im hellenistischen Ägypten | 339 |
| <i>Malte-Christian Gruber</i> : Bioinformationsrecht | 342 |
| <i>Ronny Hauck</i> : Nießbrauch an Rechten | 345 |
| <i>Alexander Hellgardt</i> : Regulierung und Privatrecht | 349 |
| <i>Jan Felix Hoffmann</i> : Prioritätsgrundsatz und Gläubigergleichbehandlung | 352 |
| <i>Stefan Huber</i> : Erfüllungshaftung Vertragsfremder | 355 |
| <i>Thilo Kuntz</i> : Gestaltung von Kapitalgesellschaften zwischen Freiheit und Zwang | 358 |
| <i>Patrick C. Leyens</i> : Informationsintermediäre des Kapitalmarkts | 361 |
| <i>Francis Limbach</i> : Gesamthand und Gesellschaft | 364 |
| <i>Jochen Mohr</i> : Sicherung der Vertragsfreiheit durch Wettbewerbs- und Regulierungsrecht | 367 |
| <i>Florian Rödl</i> : Gerechtigkeit unter freien Gleichen | 371 |
| <i>Lena Rudkowski</i> : Transparenzpflichten zur Kontrolle von Finanzdienst- leistungsunternehmen | 374 |
| <i>Angie Schneider</i> : Vertragsanpassung im bipolaren Dauerschuldverhältnis | 377 |
| <i>Felipe Temming</i> : Der vertragsbeherrschende Dritte | 380 |
| <i>Bernhard Ulrici</i> : Unterlassungsanspruch und Unterlassungsrechtsverhältnis .. | 383 |

IN ALLER KÜRZE

243

THEMA

| | |
|---|-----|
| Reinhard Resch: Wirtschaftliche Aufklärungspflichten in Krankenanstalten | 244 |
| Thomas Bachner: Unzulässige Entgelt-Klauseln in Linzer Heimverträgen | 246 |

GESETZGEBUNG

| | |
|--|-----|
| Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 14. 7. 2016) | 250 |
|--|-----|

RECHTSPRECHUNG

» FAMILIENRECHT

| | |
|---|-----|
| Kindesentführung – Antragslegitimation der sorgeberechtigten Behörde | 251 |
| Kein Unterhaltsvorschuss für Kind mit humanitärem Bleiberecht | 251 |
| Verschuldensunabhängiger Unterhalt – Zumutbarkeit einer Vollzeitbeschäftigung neben der Kinderbetreuung | 251 |
| Heimaufenthalt – Freiheitsbeschränkung durch Sitzhose und Medikamente | 251 |

» SACHENRECHT

| | |
|--|-----|
| Selbsthilferecht gegen überhängende Äste – fachgerechter Rückschnitt | 252 |
| Eigentumsfreiheitsklage gegen geringfügigen Grenzüberbau – Schikaneeinwand und Beweislastverteilung | 252 |
| Grundbuch – Beglaubigungsvermerk auf Vollmacht einer juristischen Person muss Geburtsdaten der Organe anführen | 252 |

» ERBRECHT

| | |
|--|-----|
| Separate Protokollierung der Testierfähigkeit macht letzten Willen des Betroffenen unwirksam | 253 |
| Auszahlung des Guthabens eines Großbetragssparbuchs nach Einantwortung an Miterben | 253 |
| Keine Anfechtung des Einantwortungsbeschlusses durch einen Vermächtnisnehmer | 253 |

» SCHULDRECHT

| | |
|--|-----|
| Keine besondere Warnpflicht des Arztes hinsichtlich der Behandlungskosten | 253 |
| Temporärer Verzicht auf Verzugszinsen zwischen Unternehmern nicht sittenwidrig | 254 |
| Beschränkung der Haftung des Autovermieters für leicht fahrlässig verschuldete Sach- und Vermögensschäden zulässig | 254 |
| Keine Unzumutbarkeit der Verbesserung durch den Übergeber selbst bei besonders groben Mängeln | 255 |
| Kleingarten – Eintritt von Angehörigen in das Pachtverhältnis nach dem Tod des Pächters | 255 |
| Kein Gerichtserlag durch den Treuhänder wegen langer Dauer des Treuhandverhältnisses | 255 |

INHALTSVERZEICHNIS

» MIET- UND WOHNRECHT

| | |
|--|-----|
| Genehmigung von Änderungen im Mietobjekt – Errichtung eines Kachelofens nicht verkehrsüblich | 256 |
| Beginn der Präklusivfrist für die Mietzinsüberprüfung mit Vertragsabschluss | 256 |

» SCHADENERSATZ

| | |
|--|-----|
| Gebührenmonitoring durch das Telekomunternehmen zur Verhinderung missbräuchlicher Nutzung | 256 |
| Aufklärungspflichten des Veranstalters bei Risikosportarten | 257 |
| Mitverschulden des Kindes wegen Überquerens der Fahrbahn vor einem herannahenden Fahrzeug | 257 |
| Schmerzensgeld für Sorge über verminderte Lebenserwartung | 257 |
| Begutachtung vor bedingter Entlassung eines Sexualstraftäters zählt zur Hoheitsverwaltung | 258 |
| Eigenständige Beurteilung der Vertretbarkeit einer Gerichtsentscheidung im Amtshaftungsverfahren | 258 |

» VERFAHRENSRECHT

| | |
|--|-----|
| Bemessungsgrundlage für den Rechtsanwaltsstarif im Außerstreitverfahren | 258 |
| Außerstreitverfahren zwischen Miteigentümern – Parteiwechsel durch Veräußerung des Anteils | 259 |
| Rechtsgrund des Eigentumserwerbs kann nicht Gegenstand eines Feststellungsbegehrens sein | 259 |

» EXEKUTIONSRECHT

| | |
|--|-----|
| Zwangsversteigerung – Aufhebung des Zuschlags wegen sofortiger Neuversteigerung zum geringsten Gebot | 259 |
|--|-----|

LITERATURÜBERSICHT

260

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Alberto Sanz de Lama | Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Beteiligungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: Marxergasse 25, 1030 Wien.

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2016 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 22-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2016: 15 €; Jahresabonnement 2016: 242 € inkl. MwSt bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN® AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresabschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest, ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexis.at

Abonnentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/
mediadaten.html

Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Unbeschadet des § 37a UrhG räumt der Autor mit der Einreichung seines Manuskriptes dem Verlag für den Fall der Annahme das übertragbare, zeitlich und örtlich unbeschränkte ausschließliche Werknutzungsrecht (§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser Zeitschrift, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung in jedem technischen Verfahren (Druck, Mikrofilm etc.) und der Verbreitung (Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art, der Speicherung in und der Ausgabe durch Datenbanken, der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der Sendung (§ 17 UrhG) und sonstigen öffentlichen Wiedergabe (§ 18 UrhG) in allen Sprachen ein. Mit der Einreichung von Beiträgen von Arbeitsgruppen leistet der Einreichende dafür Gewähr, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt wurde und dass alle mit der Übertragung sämtlicher Rechte an den Verlag einverstanden sind. Mit dem vom Verlag geleisteten Honorar ist die Übertragung sämtlicher Rechte abgegolten. Aufgrund der Honorierung erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts nicht mit Ablauf des dem Jahr des Erscheinens des Beitrags folgenden Kalenderjahres (§ 36 UrhG). Für die Verwertung, durch Datenbanken gilt dieser Zeitraum keinesfalls.

Beiträge, die ausschließlich Online erscheinen, werden derzeit wie Beiträge, die im Print publiziert werden, abgerechnet. Der Verlag behält sich vor, das Abrechnungsmodell für reine Online-Publikationen, die ab 2016 eingereicht werden, umzustellen.

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.

In diesem Heft

| | |
|--|-----|
| Schwerpunkt Steuerreform: Steuerliche Neuerungen bei Vereinsfesten und Veranstaltungsbetrieben gewerblicher Art (<i>Klinglmair, Hofer</i>) | 945 |
| Regierung einigt sich auf Reform der Stabilitätsabgabe | 949 |
| Verrechnungspreisdokumentationsgesetz beschlossen (<i>Manessinger, Taferner</i>) | 950 |
| Energieabgabenvergütungsgesetz verstößt gegen die Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (<i>Caspari</i>) | 953 |
| BMF-Information zu § 23a EStG | 957 |
| Auch 2016 keine Erhöhung der Bundesgebühren | 957 |
| Erstes JKU Tax Semester-Closing in Linz (<i>Tratlehner</i>) | 958 |
| Veranstaltungstipp: Konferenz Crowdfunding & Crowdinvesting | 959 |
| Einladungen zum Weltcup-Finale und zur Ski-WM sind nichtabzugsfähiger Repräsentationsaufwand | 960 |
| Zur steuerlichen Behandlung von Rückstellungen im Abwicklungs-Endvermögen (<i>Komarek</i>) | 961 |
| Abzugsfähigkeit der Umschulungskosten zur Shiatsu-Praktikerin | 965 |
| Zur Umsatzsteuerbarkeit des ORF-Programmtergels (<i>Kühbacher</i>) | 966 |
| Honorarnoten von Gerichtssachverständigen und Vorsteuerabzug (<i>Gaedke, Huber-Wurzinger</i>) | 970 |
| VwGH hegt keine Bedenken gegen fehlende „Bagatellgrenze“ bei Amtsrevisionen | 972 |
| Aktuelles auf einen Blick: Umsatzsteuer-Update August 2016 (<i>M. Mayr</i>) | 973 |
| Tätigkeitsbericht des BFG für 2015 | 978 |
| Der neue Unionszollkodex (<i>Stieglitz, Scheurecker</i>) | 979 |
| Aufwendungen für eine alternativmedizinische Krebsbehandlung als außergewöhnliche Belastung | 982 |
| Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur) | 983 |

- Dienstverhältnis
- Verfahren: Säumniszuschlag
- Gesetzliche Abfertigung
- USt: Gutschrift

- Verfahren: Schätzung
- USt: Nutzungsüberlassung
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Impressum:
Siehe letzte Umschlagseite

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.

Anmeldung unter <http://www.lindeverlag.at/newsletter/anmeldung/neu/>

SWK

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51

E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 21/2016



Inhalt

Aufsätze

- W. G. Paefgen/K. Wallisch, Die Schutzfunktion der Gesellschafterliste beim GmbH-Anteilserwerb – Vermutungswirkung, Chain of Title, Verkäuferhaftung und Due Diligence 801
- J. Brosius/Y. Frese, Konflikte bei der Willensbildung in der Einheitsgesellschaft 808
- M. Haggenev/J. Hausmanns, Der Einfluss von Geheimhaltungsvereinbarungen auf die Informationsrechte des Aktionärs und des GmbH-Gesellschafters 814
- H. Hirte, Gesetzliche Neuerungen im Bereich des Bilanzrechts und der Abschlussprüfung in Deutschland im Jahre 2015 819

Zur Rechtsprechung

- G. Trüg, Gebotene Bestimmtheit und Taterfolg der strafbaren Marktmanipulation 820

Rechtsprechung

Personengesellschaftsrecht

- BGH 15. 3. 16 – II ZR 114/15 **Absprache zweier Gesellschafter-Geschäftsführer einer Komplementär-GmbH über von der KG zu zahlende Tätigkeitsvergütungen** 823
- BGH 19. 4. 16 – II ZR 123/15 **Keine notwendige Zustimmung der KG-Gesellschafterversammlung bei Verlängerung eines Geschäftsführeranstellungsvertrags im eigenen Namen** 826
- BGH 11. 5. 16 – XII ZR 147/14 **Fehlerhafter GbR-Beitritt und Kündigungsadressat bei Kündigung fehlerhafter Gesellschaften** 828

Kapitalgesellschaftsrecht

- OLG Düsseldorf 10. 3. 16 – I-6 U 89/15 **Schadensersatz eines ausgeschiedenen Gesellschafters bei besonderem Interesse (Ls.)** 830
- OLG Düsseldorf 2. 11. 15 – I-26 W 7/15 **Erforderliche Angaben im Antrag auf Einleitung des Spruchverfahrens (Ls.)** 830
- LG Frankfurt a.M. 23. 2. 16 – 3-16 O 2/15 **Gerichtliche Kompetenzen bei Antrag zur Bestellung eines Sonderprüfers** 830
- LG Wiesbaden 13. 8. 15 – 9 O 286/14 **§ 266 StGB nicht als Schutzgesetz zu Gunsten von Aktionären einzuordnen** 832
- LSG Berlin-Bbg. 15. 12. 15 – L 9 KR 192/15 **BER Sozialversicherungspflicht einer GmbH-Gesellschafterin (Ls.)** 833
- LSG Rheinl.-Pfalz 18. 5. 16 – L 4 R 296/15 **Sozialversicherungspflicht eines Minderheitsgesellschafters (Ls.)** 833

Umwandlungsrecht

- KG 21. 3. 16 – 22 W 64/15 **Grenzüberschreitende Umwandlung einer französischen GmbH mit Anmerkung von S. Stiegler** 834
835

| | | | |
|-----------------------------|-----------------------|---|-----|
| KG | 3. 6.16–22 W 20/16 | Registergerichtliche Prüfungskompetenz bei Bestellung und Abberufung von GmbH-Geschäftsführern | 836 |
| OLG München | 30. 5.16–31 Wx 38/16 | Erforderlichkeit einer Satzungsänderung bei der Eintragung einer Ersatzfirma ins Handelsregister | 837 |
| <i>Insolvenzrecht</i> | | | |
| BGH | 14. 4.16–IX ZR 161/15 | Anspruch des Geschäftsführers der Insolvenzschuldnerin auf Aufrechterhaltung einer zu seinen Gunsten genommenen Haftpflichtversicherung | 838 |
| <i>Andere Rechtsgebiete</i> | | | |
| EuG | 12. 5.16–T-669/14 | Kein Ersatz von Zinsen für ursprünglich höhere Geldbuße (Ls.) | 840 |
| LSG Bayern | 23.11.15–L 7 R 387/14 | Selbstständige Tätigkeit eines landwirtschaftlichen Fahrers (Ls.) | 840 |



ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber*.
 Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M.; Telefon: (0 69) 75 60 91-0;
 Telefax: (0 69) 75 60 91-49;
 E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de

Verlagsredaktion:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber* (verantwortlich für den Textteil).

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition: Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2016: Jährlich € 395,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis für Bezieher unserer Zeitschrift NJW € 369,- (inkl. MwSt.). Einzelheft: € 14,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
 Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
 Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
 E-Mail: bestellung@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Kessler Druck und Medien GmbH & Co. KG, Michael-Schäffer-Straße 1, 86399 Bobingen.

Industrial Law Journal

Volume 45 Number 2 July 2016



CONTENTS

THE CHANGING NATURE OF RELATIONSHIPS AT WORK—A SYMPOSIUM

- The Changing Nature of Relationships at Work—A Symposium
Mark Freedland 107
- The Shifting Nature of Work and Its Implications *Michael J Walton* 111
- Changing Times, Changing Relationships At Work . . . Changing Law?
Sir Brian Langstaff 131

ARTICLES

- Organisational Responses to the Abolition of Mandatory Retirement:
Case Studies of Australian University Practice *Alysia Blackham* 144
- From Control through Command to the Control of Discretion: Labour
Time, Labour Property and the Tools of Managerial Control in Early
Twentieth Century Ontario *Claire Mummé* 176

RECENT CASES

Edited by Lizzie Barmes and A.C.L. Davies

COMMENTARIES

- Liability and Remedies for Breach of the Contract of Employment at
Common Law: Some Recent Developments *David Cabrelli* 207
- The Developing Case Law on TUPE and Service Provision
Change *John McMullen* 220

NOTE

- The Reason Why: Unravelling Indirect Discrimination
Sandra Fredman 231

EUROPEAN DEVELOPMENTS

Edited by Deirdre McCann

- Travel Time as Working Time: *Tyco*, the Unitary Model and the Route to Casualisation *Deirdre McCann* 244

RESEARCH AND REPORTS

Edited by Sonia McKay

- 'We Planned a Dispute by Blackberry': The Implications of the Trade Union Bill for Union Use of Social Media as Suggested by the BA-BASSA Dispute of 2009–11 *Sian Moore and Phil Taylor* 251

- Managing the Risks of Being a Victim of Severe Labour Exploitation: Findings from a Research Project Exploring the Views of Experts in the UK *Amy Weatherburn and Alex Toft* 257

BOOK REVIEWS

Edited by Wanjiru Njoya

- Ludlow and Blackham, *New Frontiers in Empirical Labour Law Research* *Charles Wynn-Evans* 263

- McCann *et al.*, *Creative Labour Regulation: Indeterminacy and Protection in an Uncertain World* *Tonia Novitz* 267

- Prassl, *The Concept of the Employer* *Judy Fudge* 270

Abhandlungen

| | | |
|---|--|--------|
| Das Wirtschaftsverwaltungsrecht in der neueren Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts (2009-2015/2016) – Teil II: Ladenschluss- und Handwerksrecht | Dr. Dieter Deiseroth, Leipzig/Düsseldorf / Anke Eggert, Münster | S. 257 |
| Beitragsveranlagung, Rücklagen und unzulässige Vermögensbildung durch IHKn – Anmerkungen zu BVerwG vom 09.12.2015 – 10 C 6.15 – | Prof. Dr. Ralf Jahn, Würzburg | S. 263 |
| Sonntagsruhe zwischen Verfassungsgebot und Kommerzialisierung – Teil II | Prof. Dr. Matthias Knauff, Jena | S. 272 |
| Zum Verwaltungszwang im Gewerbe- und Gaststättenrecht unter besonderer Berücksichtigung des „unmittelbaren Zwangs“ | Klaus Weber, Chemnitz | S. 275 |
| Beratung als Handlungsmöglichkeit der Kammeraufsicht – Rechtliche Grundlagen, Ausgestaltung und Adressaten – | Dr. Karolin Heyne, Berlin | S. 279 |

Berichte und Hinweise, Klausuren mit Lösungen

| | | |
|--|--|--------|
| Schwerpunktbereichsklausur: „Bundespflegekammer“ | Prof. Dr. Winfried Kluth / Frederic Stephan, Halle (Saale) | S. 284 |
|--|--|--------|

Buchbesprechungen

| | | |
|---|------------------------------|--------|
| Martin Führ (Hrsg.), GK-BImSchG. Gemeinschaftskommentar zum Bundes-Immissionsschutzgesetz, 2016 | Dr. Matthias Wiemers, Berlin | S. 319 |
| Dreier / Fischer / van Raay / Spiecker gen. Döhmann (Hrsg.), Informationen der Öffentlichen Hand – Zugang und Nutzung, 2016 | Dr. Matthias Wiemers, Berlin | S. 320 |

Rechtsprechung und Erlasse

Verfassungsrecht, Europarecht, allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht, allgemeines Gewerberecht

| | | | | |
|---|--------|------------|------------|--------|
| DIHK, IHK-Austritt, Anspruch eines Kammermitglieds, allgemeinpolitische Äußerung, Kompetenzüberschreitung [mit Anmerkung von Christina Jesse, Halle (Saale)] | BVerwG | 23.03.2016 | 10 C 4.15 | S. 289 |
| Wirtschaftsprüfer, Verbot gewerblicher Tätigkeit, Schweizer Aktiengesellschaft, Verwaltungsrat, Vorsitz, Delegation, Arbeitnehmerfreizügigkeit, Dienstleistungsfreiheit | BVerwG | 20.01.2016 | 10 C 24.14 | S. 295 |
| Gemeinsame Waffenbesitzkarte, gemeinschaftlicher Waffenbesitz mehrerer Personen, waffenrechtl. Bedürfnis, Bedürfnis von Jägern, Besitzberechtigung bedürfnisloser Erben, Blockierpflicht, Entsperrmöglichkeit | BVerwG | 27.01.2016 | 6 C 36.14 | S. 297 |
| Waffenbesitzkarte, waffenrechtl. Bedürfnis, Jäger, halbautomatische Waffe, Gebot der Waidgerechtigkeit | BVerwG | 07.03.2016 | 6 C 60.14 | S. 299 |

Gewerbeordnung und sonstiges Gewerberecht

| | | | | |
|---|-------------|------------|---------------|--------|
| Güterkraftverkehr, Gemeinschaftslizenz, Widerruf, Verstöße gegen Lenk- und Ruhevorschriften | VG Hannover | 28.04.2016 | 5 B 994/16 | S. 300 |
| Waffenhändler, waffenrechtliche Zuverlässigkeit, Trunkenheitsfahrt, im Kfz mitgeführte Schusswaffe | VG Gera | 28.04.2014 | 2 E 284/14 Ge | S. 303 |
| Spielhallenerlaubnis, UG haftungsbeschränkt, Geschäftsführerwechsel, Schließungsverfügung, vorläufiger Rechtsschutz | OVG Münster | 25.05.2016 | 4 B 162/16 | S. 304 |

Handwerk, Berufsbildung

| | | | | |
|---|--------------|------------|-------------|--------|
| Innungssatzung, OT-Mitgliedschaft (mit Anmerkung von Dr. Matthias Wiemers, Berlin) | BVerwG | 23.03.2016 | 10 C 23.14 | S. 305 |
| Vorbereitung auf einen Beruf, berufliche Fortbildung, gewerblicher Seminaranbieter, Fachanwaltslehrgang, Umsatzsteuerbefreiung, Vorsteuerabzug, Bescheinigung der zuständigen Landesbehörde, Grundlagenscheid, unionsrechtskonforme Auslegung, Auslegung contra legem | VG Stuttgart | 12.04.2016 | 1 K 2297/15 | S. 308 |
| Feuerstättenbescheid, Zweitbescheid, freie Schornsteinfegerarbeiten, Eigentümerpflicht zur Veranlassung, Nachweispflicht, Fristversäumung, Eilrechtsschutz | OVG Münster | 12.02.2016 | 4 B 1274/15 | S. 310 |

Gaststätten, Handel, Dienstleistungen, Ladenschluss

| | | | | |
|---|------------|------------|----------------|--------|
| Gaststättenrechtliche Gestattung, Kirmes, Freizeitlärm-Richtlinie, seltenes/sehr seltenes (Stör-)Ereignis, Lärmschutz | VG Koblenz | 12.04.2016 | 1 K 1069/15 KO | S. 311 |
|---|------------|------------|----------------|--------|



BEITRÄGE

| | |
|---|-----|
| Hermann Wilhelmer/Thomas Wagner/Rainer Wolfbauer: Kein Entgeltcharakter der gesellschaftsfinanzierten D&O-Prämie | 315 |
| Gerhard Dilger/Michael Fischer: Energieträgerhandel mit Strom- und Gasderivaten – Ein Ende der Bankgarantie-Besicherungs-Ära? | 323 |
| Franz Pampel/Susanne Riesenfelder: „EBA Guidelines on remuneration policies and practices related to the sale and provision of retail banking products and services“ | 329 |

JUDIKATUR

EUGH

» UNIONSRECHT

| | |
|---|-----|
| Dividendenausschüttungen an Pensionsfonds im Lichte der Kapitalverkehrsfreiheit | 332 |
|---|-----|

BGH

» BANKRECHT

| | |
|---|-----|
| Zur Widerrufsbelehrung beim Verbraucherdarlehensvertrag | 332 |
|---|-----|

» KAPITALMARKTRECHT

| | |
|---|-----|
| Aufklärungspflicht über Kommanditistenhaftung | 332 |
|---|-----|

VwGH

» BÖRSERECHT

| | |
|---|-----|
| VwGH zur Ad-hoc-Meldepflicht bei Abschluss eines MoU durch Energiekonzern | 333 |
|---|-----|

OGH

» VERSICHERUNGSRECHT

| | |
|---|-----|
| Michael Gruber: Versicherungsrechtliche Entscheidungen des OGH | 336 |
|---|-----|

» KAPITALMARKTRECHT

| | |
|---|-----|
| Schaden eines versierten und risikofreudigen Anlegers | 341 |
| Separate Verjährung bei mehreren Beratungsfehlern | 341 |

» BANKRECHT

| | |
|--|-----|
| Unzulässige Änderung von AGB einer Bausparkasse mittels Zustimmungsfiktion | 343 |
| Keine außerordentliche Kündigung von Ergänzungskapital | 346 |
| Unberechtigte vorzeitige Fälligestellung von Krediten | 348 |

INHALTSVERZEICHNIS

BVwG» **BÖRSERECHT**

| | |
|--|-----|
| BVwG zum öffentlichen Angebot von Wertpapieren auf Basis eines nicht gesetzeskonformen Prospekts | 350 |
| BVwG: Keine Ad-hoc-Meldepflicht bei Abschluss eines MoU durch Energiekonzern | 351 |
| BVwG bestätigt Bestrafungen durch ÜbK (Unterlassen eines Pflichtangebots) | 352 |

» **BANKRECHT**

| | |
|---|-----|
| BVwG: Teilweise aufschiebende Wirkung bei Auftrag zur Abberufung des Vorstandes der M* Bank | 352 |
| BVwG zur Aktualisierung von Kundendaten (§ 40 BWG) | 353 |

digital exklusiv

Entscheidungsgründe und Anmerkungen des Bearbeiters zu den BVwG-Judikaten finden Sie auf der ZFR-Website (zfr.lexisnexis.at) unter den Artikelnummern „2016/144 bis 148“ sowie unter dem Menüpunkt „Extras/Spezielles/Judikatur.“

AKTUELLES» **UNIONSRECHT**

| | |
|--|-----|
| Johannes Peter Burgstaller: Rechtsrahmen für finanzielle Benchmarks verabschiedet | 355 |
| Nicolas Raschauer: Konsultation zu Finanzkonglomerateverordnung | 356 |
| Susanne Riesenfelder/Christoph Johler: Die stets wachsende Bedeutung des Verbraucherschutzes im Bankenaufsichtsrecht spiegelt sich im Consumer Trends Report 2016 | 356 |

» **BÖRSERECHT**

| | |
|--|-----|
| Markus Heidinger: Die Umsetzung von MAD II – Regierungsvorlage (RV 17. 6. 2016, 1186/RV 25. GP) | 359 |
|--|-----|

» **FINANZMARKTRECHT**

| | |
|---|-----|
| Nicolas Raschauer: WAG-Novelle ante portas | 361 |
|---|-----|

REZENSIONEN

| | |
|--|-----|
| Daniela Jaros, Thomas Ruhm, Andreas Schirk und Christian Temmel: Fit & Proper für den Finanzmarkt (Rainer Wolfbauer) | 362 |
| Rüdiger Wilhelmi, Olaf Achtelik, Dennis Kunschke und Christian Sigmundt: Handbuch EMIR. Europäische Regulierung der OTC-Derivate (Gerhard Dilger) | 362 |
| Peter Baran und Alexander Peschetz: Österreichisches Versicherungsaufsichtsrecht – Leitfaden, 3. Auflage (Rainer Wolfbauer) | 362 |
| Bibiane Kaufmann, Georg Seper und Christian Zenz: Handbuch Crowdfunding und AltFG (Rainer Wolfbauer) | 362 |

digital exklusiv

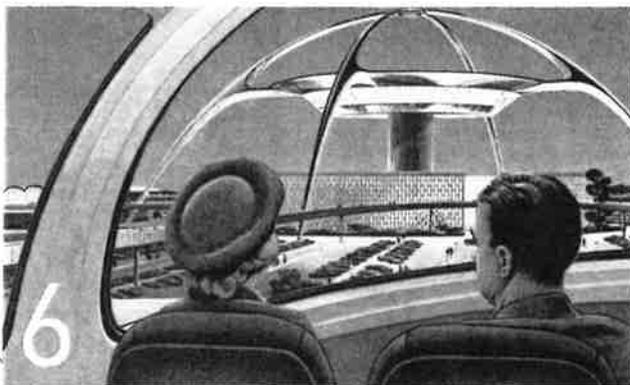
Die Rezensionen zu den Werken finden Sie auf der ZFR-Website (zfr.lexisnexis.at) unter den Artikelnummern „2016/154 bis 157“ sowie unter dem Menüpunkt „Extras/Spezielles/Rezensionen.“

Impressum

364



[spa:rkassən] IMPACT



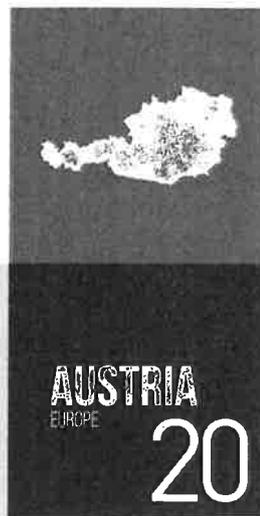
6



18



12



20

● WIRTSCHAFT
● 4

Kurznachrichten
aus der Wirtschaft

● ECONOMY

● 6

Alles auf Start
Österreichs Wirtschaft
in der Zukunft

10

„Wir erleben den
perfekten Sturm“
Interview mit Franz Portisch

12

New Deal
Die neuen alten KMU-Finanzierer

14

Wellenreiten
Kampf der Tourismusbranche

● LAND UND MÄRKTE

● 16

Taschengeld 2.0
Die Gig Economy

18

Bäuerliche Familienbetriebe
Wie sieht die Zukunft aus?

20

Sparkassen heute
Zwischen Regionalität,
Gemeinwohl
und EU-Regularien

● WERTE

● 22

Die Kasse der Agenten
Mobile Banking
Worldwide

24

Regional/sozial:
Engagement als Mehrwert
Sparkasse Lambach

● FINALE

● 26

Fünf Fragen an ...
Fußballhoffnung Lara Felix

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

1729

Entscheidungen

EuGH: Schadensersatzklage bei plötzlichem Abbruch langjähriger Geschäftsbeziehungen – Anwendungsbereich der unerlaubten Handlung nach der Brüssel-I-VO (14.7.2016 – C-196/15)

BGH: Angabe einer Energieeffizienzklasse in einem Internetshop (4.2.2016 – I ZR 181/14)

BGH: Belästigende Werbung durch Einladungs-E-Mails an nicht bei Facebook registrierte Personen – Freunde finden (14.1.2016 – I ZR 65/14)

BGH: Qualifikation von Mediaagenturverträgen als Geschäftsbesorgungsverträge (16.6.2016 – III ZR 282/14)

BGH: Verzicht eines Rechtsanwalts auf Fachanwaltszulassung (20.6.2016 – AnwZ (Brfg) 56/15)

BGH: Fachanwalt – keine Anerkennung der auf der privaten Homepage eingestellten Fachbeiträge als Fortbildung (20.6.2016 – AnwZ (Brfg) 10/15)

OLG Köln: Einsatz eines Adblockers widerspricht nicht dem UWG (24.6.2016 – 6 U 149/15)

Aufsatz

Dr. Barbara Mayer, RAin, und Gerhard Manz, RA

1731

Der Brexit und seine Folgen auf den Rechtsverkehr zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich

Das Vereinigte Königreich („UK“) hat entschieden: Bei einer Wahlbeteiligung von über 72% haben sich 51,9% der Wähler am 23.6.2016 für den Brexit ausgesprochen, also für das Ausscheiden aus der Europäischen Union. Der Beitrag verschafft einen ersten Überblick darüber, welche unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen der Brexit auf den Rechtsverkehr mit UK hat und in welchen Bereichen Vorsorge zu treffen sein wird. Der Schwerpunkt der Darstellung liegt auf dem Gesellschaftsrecht, dem grenzüberschreitenden Handelsverkehr und dem IP-Recht.

Entscheidung

OLG Düsseldorf: Übernahme Kaiser's Tengelmann durch EDEKA – Ministererlaubnis gestoppt (12.7.2016 – VI – Kart 3/16 (V) dazu BB-Kommentar von **Christian Horstkotte, RA, und Dr. Johannes Weichbrodt, LL.M., RA**) 1741

Neuerscheinung Buch

Berrar/Meyer/Müller/Schnorbus/Singhof/Wolf, WpPG und EU-Prospekt-VO

Umfassendste Kommentierung von ausgewiesenen Praktikern
2. Auflage, August 2016, ca. 1.500 Seiten, Geb., € 238,-
ISBN: 978-3-8005-1596-7 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Neuerscheinung Buch

Schütze/Vorpeil, Das Dokumentenakkreditiv im internationalen Handelsverkehr

Berücksichtigt ERA 600, ISBP, DOCDEX-Entscheidungen
7. Auflage, Juli 2016, ca. 530 Seiten, Geb., € 249,-
ISBN: 978-3-8005-1629-2 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Steuerrecht

Die Woche im Blick

1748

Entscheidungen

BVerfG: Erbschaftsteuer nach Fristablauf erneut auf der Tagesordnung für September (PM BVerfG Nr. 41/2016 vom 14.7.2016)

BFH: Vorsteuerabzug einer geschäftsleitenden Holding – Organschaft: GmbH & Co. KG als juristische Person i.S. des § 2 Abs. 2 Nr. 2 S. 1 UStG – Keine Anrufung des Großen Senats des BFH (1.6.2016 – XI R 17/11)

BFH: Vorsteuerabzug für steuerpflichtige sonstige Leistungen bei Sale-and-lease-back-Geschäften (6.4.2016 – V R 12/15)

BFH: Änderung des ESt-Bescheids nach § 174 Abs. 4 AO – Versagung der Tarifbegrenzung des § 32c EStG a.F. nach Aufhebung des Gewerbesteuermessbescheids wegen selbständiger Tätigkeit (4.2.2016 – III R 12/14)

BFH: Verletzung des rechtlichen Gehörs durch Entscheidung im vereinfachten Verfahren ohne vorherige Anordnung (6.6.2016 – III B 92/15)

FG Köln: Umsatzsteuererleichterung für Gebrauchtwarenhändler (13.4.2016 – 9 K 667/14)

BReg: Gesetzentwurf zum Schutz vor Manipulationen an elektronischen Registrierkassen (PM BMF vom 13.7.2016)

Aufsätze

Dr. Henning Frase, RA/StB/FAStR

1750

Brexit – Konsequenzen für das EU-Steuerrecht und Praxisaufgaben für die steuerrechtliche Vertragsgestaltung

Das britische Referendum vom 23.6.2016 hat Klarheiten beseitigt. Szenarien und steuerrechtliche Konsequenzen eines Brexit-Votums sind bereits aufgezeigt, spezifische Aspekte vertieft analysiert worden (vgl. Bode/Bron/Fleckenstein-Weiland/Mick/Reich, BB 2016, 1367). Folgerungen für das EU-Steuerrecht und für vertragliche Steuerklauseln verdienen, auch aus Sicht der Praxis, eine genauere Betrachtung.

Prof. Dr. Dieter Schulze zur Wiesche, RA

1753

Realteilung von Personengesellschaften unter Berücksichtigung der BFH-Urteile IV R 8/12 und III R 49/13

Der Beitrag setzt sich mit den neuesten Entscheidungen des BFH zur Realteilung auseinander. Das betrifft die Aufspaltung einer Personengesellschaft in mehrere Nachfolgespersonengesellschaften in zwei Schritten, die Aufgabe der Rechtsprechung, dass die Realteilung zwingend die Auflösung der Altgesellschaft erfordere, und die Berechnung des Aufgabegewinns bei Übertragung eines Teilbetriebes und gleichzeitiger Zahlung eines sonstigen Entgeltes (Rente).

Entscheidungen

BFH: Auch bei BVerfG-Vorlage durch ein FG kein vorläufiger Rechtsschutz gegen die Festsetzung des Solidaritätszuschlags (15.6.2016 – II B 91/15) 1759

BFH: EuGH-Vorlage zum Rechnungsmerkmal „vollständige Anschrift“ i.S.d. Art. 226 Nr. 5 MwStSystRL – Vorsteuerabzug (6.4.2016 – V R 25/15) 1761

FG Düsseldorf: Zulässigkeit des gesetzlichen Nachzahlungszinssatzes auch in einer allgemeinen Phase der Niedrigzinsen (10.3.2016 – 16 K 2976/14 AO – dazu BB-Kommentar von **Noemi Strotkemper, RAin**) 1765



Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

1768

Rechnungslegung

IASB: Neues „Investor Update“

EFAA: Studie zur Umsetzung der EU-Bilanzrichtlinie

DRSC: Stellungnahme zu vorläufigen und endgültigen IFRS IC-Entscheidungen

DRSC: Quartalsbericht Q2/2016

Wirtschaftsprüfung

FEE: Stellungnahmen zum Core&More-Model

IDW: IDW EPS 731 „Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Hauswirtschaft als Erweiterung der Abschlussprüfung bei Gebietskörperschaften“

IDW: Konsultation der EU-Kommission zur Einführung eines Dienstleistungspasses

WPK: APASGebV und Änderung der Wirtschaftsprüferprüfungsverordnung in Kraft getreten

WPK: Jahresbericht 2015

Aufsatz

Prof. Dr. Michael Hommel, StB, Dr. Inga Dehmel und Nicholas Zeitler, M.Sc.

1770

IFRS 16 – der neue Standard für Nutzungsverhältnisse: systematische Inkonsistenzen und bilanzpolitische Spielräume

IFRS 16 regelt die Bilanzierung von Nutzungsverhältnissen grundlegend neu. Er löst den in Praxis und Theorie gleichermaßen umstrittenen IAS 17 ab – mit weitreichenden Konsequenzen für den Jahresabschluss. Der Beitrag würdigt die neuen Ansatzkriterien kritisch, analysiert, inwieweit diese bilanzpolitische Spielräume eröffnen, und verdeutlicht deren Auswirkungen am Beispiel von Versorgungsverträgen.

Entscheidung

BFH: Keine Steuerbelastung bei gleitender Generationennachfolge

(12.5.2016 – IV R 12/15 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Martin Bünning, RA/StB)

1775

Neuerscheinung Buch

Wüstemann/Koch, Wirtschaftsprüfung case by case

Lösungen nach HGB mit Hinweisen auf ISA und US-GAAS

4. Auflage 2016, 260 Seiten, Kt., € 38,90

ISBN: 978-3-8005-5041-8 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Hochaktuell!

Kapitalanlagerecht



KAGB – Kapitalanlagegesetzbuch

Juni 2016, Frankfurter Kommentar,
5.059 S. in 2 Halbbänden, Geb.
ISBN: 978-3-8005-1570-7
€ 529,-

R&W
Fachmedien Recht und Wirtschaft

dfv Mediengruppe 069/7595-2722 | buchverlag@ruw.de | www.shop.ruw.de

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

1779

Entscheidungen

BAG: Gleichbehandlungsgrundsatz bei Betriebsrenten (19.7.2016 – 3 AZR 134/15)

BAG: Wegfall des Krankengeldzuschusses bei Erhalt einer Rente (12.5.2016 – 6 AZR 365/15)

BAG: Höchstbefristungsdauer nach dem WissZeitVG bei Betreuung eines Kindes (23.3.2016 – 7 AZR 70/14)

BAG: Gerichtliche Kontrolle bei Leistungsbeurteilungen durch eine paritätische Kommission (18.5.2016 – 10 AZR 183/15)

BAG: AGB Kontrolle bezüglich einer Vertragsstrafe (17.3.2016 – 8 AZR 665/14)

BAG: Ausgleichsanspruch nach dem Übergang eines Arbeitsverhältnisses gem. § 6c SGB II auf einen zugelassenen kommunalen Träger – arbeitsvertragliche Bezugnahmeklausel (16.3.2016 – 4 AZR 461/14)

BAG: Strukturausgleich nach kirchlichem Recht – Abgeltung durch Einmalzahlung (12.5.2016 – 6AZR 269/15)

Aufsätze

Dr. Mark Zimmer, RA/FAArbR, James A. Cox, Solicitor, und Lukas Inhoffen, RA

1781

Brexit und die Arbeitswelt

Ein Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“) hätte vielfältige Auswirkungen auf die grenzüberschreitenden Aspekte des Arbeitsrechts. Neben britischen Gesellschaften mit deutschem Verwaltungssitz wären insbesondere die zahlreichen deutschen Unternehmen mit Arbeitnehmern im Vereinigten Königreich betroffen. Konkret geht es vor allem um mitbestimmungsrechtliche Folgen, etwa ein gebotener Rechtsformwechsel, grenzüberschreitende Arbeitnehmereinsätze und die Übermittlung von Beschäftigtendaten. Unternehmen sollten sich frühzeitig mit den drohenden Einschränkungen ihres Großbritannien-Geschäfts befassen und Alternativen entwickeln. Dazu soll der Beitrag einen ersten Überblick bieten.

Dr. Alexander Wolff, LL.M. Eur., RA/FAArbR

1784

Europäische Betriebsräte nach dem Brexit

Ein möglicher Brexit beschäftigt derzeit nicht nur Politik und Gesellschaft intensiv, sondern wirft auch vielfältige rechtliche Fragestellungen auf. Der Beitrag befasst sich mit den Konsequenzen eines Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union für den Europäischen Betriebsrat („EBR“).

Entscheidungen

BAG: Befristete Arbeitszeiterhöhung in erheblichem Umfang (23.3.2016 – 7 AZR 828/13)

1787

BAG: Wirtschaftsausschuss im Gemeinschaftsbetrieb (22.3.2016 – 1 ABR 10/14 – dazu BB-Kommentar von **Bernd Weller**)

1790

Die Erste Seite

Univ.-Prof. **Dr. iur. Thomas Giegerich, LL.M.**
(University of Virginia)

Wie weiter nach dem Brexit-Referendum im Vereinigten Königreich?

Jobs

VII

Impressum/Vorschau

VIII

BETRIBSWIRTSCHAFT**AUFSATZ**

Sonstige BWL

BWA FiDeStAn – Finanz-, Deckungsbeitrags- und Steueranalyse (Teil 1)

Prof. Dr. Peter Knief, Köln

Die Digitalisierung bietet StB neue Möglichkeiten betriebswirtschaftlicher Auswertungen. Die hier vorgestellte BWA zeigt, wie im Rahmen der gewohnten Datev-Umgebung eine detaillierte betriebswirtschaftliche Auswertung des Mandantenunternehmens erfolgen kann.

DB1202196

S. 1705

STEUERRECHT**AUFSATZ**

Lohnsteuer/Abgabenordnung

Die Festsetzung und Verjährung der Lohnsteuer

Johannes W. Buse, Hilden

Die Vorschriften über die Festsetzung und Verjährung der LSt sind komplex. Sie sind an verschiedenen Stellen in der AO und im EStG verortet. Anhand von Beispielfällen wird das Ineinandergreifen der Vorschriften verdeutlicht und gezeigt, dass die Verjährungsvorschriften auch den zeitlichen Umfang der LSt-Außenprüfung begrenzen.

DB1208176

S. 1712

Internationales Steuerrecht

Transferpaketbewertung auf Basis der Multiplikatorenmethode

StB/FBIntStR Dr. Axel Nientimp / Dipl.-Vw. Dr. Christian Schwarz / StB Dr. Stefan Stein, alle Düsseldorf

Veranschaulicht werden die potenziellen Anwendungsmöglichkeiten der Multiplikatorenmethode zur Transferpaketbewertung im Rahmen einer Funktionsverlagerung. Dabei wird gezeigt, dass die Multiplikatorenmethode ein marktpreisorientiertes Verfahren darstellt und zur Vereinfachung der Transferpaketbewertung herangezogen werden kann.

DB1207373

S. 1718

KOMPAKT

Umsatzsteuer

Ermittlung des Pro-rata-Satzes zur Vorsteuer-aufteilung

RiFG Dr. Michael Hennigfeld, Köln

DB1210023

S. 1722

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Kapitalertragsteuer

Gewinne steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe der von der KSt befreiten Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen

BMF, Schreiben vom 21.07.2016

DB1210327

S. 1723

Körperschaftsteuer

Zusammenfassung von Betrieben der öffentlichen Hand bei Zwischenschaltung eines Blockheizkraftwerks (BHKW)

OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 16.06.2016

DB1210470

S. 1723

Umsatzsteuer

Bundeseinheitliche Vordrucke für die USt-Sonderprüfung

BMF, Schreiben vom 20.07.2016

DB1210326

S. 1724

ENTSCHEIDUNGEN

Gewinnermittlung

Behandlung von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens bei Strukturwandel zur Liebhaberei und Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschuss-Rechnung

BFH, Urteil vom 11.05.2016 – X R 61/14

DB1210539

S. 1725

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Rückzahlung von Arbeitslohn durch beherrschenden Gesellschafter-Geschäftsführer

BFH, Urteil vom 14.04.2016 – VI R 13/14

DB1210533

S. 1727

Einkommensteuer/Lohnsteuer

Aufwendungen eines Arbeitnehmers für die Feier eines Dienstjubiläums

BFH, Urteil vom 20.01.2016 – VI R 24/15

DB1210526

S. 1729

Internationales Steuerrecht

Besteuerung von Sonderbetriebseinnahmen (hier Dividenden aus Sonderbetriebsvermögen II) nach Maßgabe des DBA-Spanien 1966 und der Rückfallregelung in § 50d Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 EStG 2002 i.d.F. des JStG 2007

BFH, Urteil vom 21.01.2016 – I R 49/14

DB1205192

S. 1731

Grunderwerbsteuer

GrESt bei Abtretung des Anspruchs auf Übertragung eines Gesellschaftsanteils

BFH, Urteil vom 12.05.2016 – II R 26/14

DB1210541

S. 1736



WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Unternehmenskauf

Compliancegarantien in Unternehmenskaufverträgen

RA Dr. Steffen Schniepp / RA Florian Holfeld, LL.M.,

beide Stuttgart

Selbstständige Garantiever sprechen sind mittlerweile Marktstandard in Unternehmenskaufverträgen jeder Art. Demzufolge haben sich sowohl für deren Inhalt als auch für die Rechtsfolgen im Falle eines Garantieverstoßes typische Standards etabliert. Etwas anders ist dies für sog. Compliancegarantien, die im Rahmen von M&A-Transaktionen immer wichtiger werden: Während sich auf Tatbestandsseite bestimmte Ausgestaltungen festigen, lässt sich auf Rechtsfolgenseite noch kein Marktstandard erkennen. Der Beitrag zeigt die wesentlichen Probleme bei der Verwendung von Compliancegarantien auf und gibt Anregungen für die kautelarjuristische Praxis, insb. in Bezug auf die Besonderheiten bei der Ausgestaltung der Inhalte und Rechtsfolgenregelungen von Compliancegarantien.

DB1208734

S. 1738

KOMPAKT

Mitbestimmungsrecht

Schwellenwertzurechnung von Arbeitnehmern ausländischer Konzernunternehmen bei der Unternehmensmitbestimmung

RA/FSr Prof. Dr. Christoph H. Seibt, LL.M. (Yale),

Hamburg

DB1210098

S. 1743

Finanzierung/Insolvenzrecht

Ausschluss der außerordentlichen Kündigung von Anleihen bei Sanierungsbemühungen

RA Dr. Ulrich Klockenbrink / RAin Dr. Janina Keßler,

Hamburg

DB1210100

S. 1745

ENTSCHEIDUNGEN

Insolvenzrecht

Aktionsoptionsgeschäfte: Unwirksamkeit einer im Widerspruch zu § 104 InsO stehenden Abrechnungsvereinbarung

BGH, Urteil vom 09.06.2016 – IX ZR 314/14

DB1207336

S. 1746

Kapitalanlage

Zinssatz-Swap-Verträge: Zur Aufklärungspflicht einer Bank gegenüber einer Gemeinde über das Einpreisen eines anfänglichen negativen Marktwerts

BGH, Urteil vom 22.03.2016 – XI ZR 425/14

DB1202984

S. 1750

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht

Die Haftung des leitenden Angestellten

Leitende Angestellte sitzen häufig zwischen den Stühlen. Einerseits repräsentieren sie den Arbeitgeber, andererseits sind sie Arbeitnehmer. Ihre besondere Rolle führt auch zu besonderen Haftungsfragen. Die Haftung des leitenden Angestellten ist daher ein Thema, auf das sich der Blick sowohl aus Sicht eines Unternehmens als auch der eines Arbeitnehmers lohnt. Es werden die Grundlagen der privilegierten Arbeitnehmerhaftung aufgezeigt und auf leitende Angestellte angewandt. Daneben bilden die Darstellung der einschlägigen Rechtsprechung zum Thema und die Haftungsvoraussetzungen einen besonderen Schwerpunkt.

RA/FAArbR Dr. Paul Melot de Beauregard, LL.M. /

RA Maximilian Baur, beide München

DB1207026

S. 1754

KOMPAKT

Befristungsrecht/Betriebsverfassungsrecht

Befristung des Arbeitsverhältnisses eines Betriebsratsmitglieds

RA Nils-Frederik Wiehmann, Köln

DB1207027

S. 1760

ENTSCHEIDUNGEN

Befristungsrecht

Befristung einzelner Arbeitsvertragsbedingungen nicht uneingeschränkt möglich

BAG, Urteil vom 24.02.2016 – 7 AZR 253/14

DB1206773

S. 1761

Betriebsverfassungsrecht/Arbeitszeitrecht

Nachwirkung von Betriebsvereinbarungen zur Arbeitszeit im betriebsratslosen Betrieb

LAG Hamm, Urteil vom 31.03.2016 – 17 Sa 1619/15

DB1205165

S. 1763

Betriebsübergang

Verwirkung des Widerspruchsrechts durch bloßes Untätigbleiben

LAG München, Urteil vom 25.11.2015 – 5 Sa 478/15

DB1210284

S. 1764

BETRIEBSWIRTSCHAFT**AUFSATZ**

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung

Die Bilanzierung selbst geschaffener immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens**Dr. Stephan Rohleder, Berlin**

Seit dem BilMoG dürfen selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände in der Handelsbilanz aktiviert werden. Das Ansatzwahlrecht wird in der Praxis aber nur zurückhaltend angenommen, weswegen in dem Beitrag Empfehlungen für mögliche Weiterentwicklungen, vor allem mit Blick auf die Bedürfnisse von KMU gegeben werden.

DB1200655

S. 1645

STEUERRECHT**AUFSATZ**

Umsatzsteuer

Verunglückte umsatzsteuerliche Organschaft vor der Insolvenz**WP/StB Prof. Dr. Mark Ebbinghaus, Solingen /****RA/FA für Insolvenzrecht Dr. Peter Neu, Remscheid**

Die umsatzsteuerliche Organschaft birgt aufgrund ihrer automatischen Begründung bzw. Beendigung ein hohes Gefahrenpotenzial für den Organträger und die Organgesellschaft. Insb. die steuerliche Rückwirkung der Rechtsfolgen kann bei Insolvenz der Organgesellschaft oder des Organträgers finanzielle Schäden für alle Beteiligten, auch für die Finanzverwaltung, auslösen. Der Beitrag stellt die grds. denkbaren Formen der verunglückten Organschaft in Insolvenzfällen dar und empfiehlt Insolvenzverwaltern, diese Fälle zwecks Erhöhung der Insolvenzmasse einer steuerlichen Prüfung zu unterziehen. Diese steuerliche Prüfung sollte idealerweise aus Gründen der Festsetzungsverjährung unmittelbar nach Verfahrenseröffnung durchgeführt werden.

DB1190789

S. 1653

Einkommensteuer

Steuerliche Behandlung des Verfalls von im Privatvermögen gehaltenen Knock-out-Produkten**RA/StB/RiBFH a.D. Jochim Moritz, München /****RA Dr. Joachim Strohm, Frankfurt/M.**

Der Verfall eines Knock-out-Produkts stellt nach neuerer BFH-Rechtsprechung keinen im Privatvermögen steuerbaren Vorgang dar. Davon ausgehend wird gezeigt, dass die Ansicht des BFH vor dem Hintergrund seiner geänderten Rechtsprechung zu privaten Optionsgeschäften nicht überzeugen kann. Für die Rechtslage nach Einführung der Abgeltungsteuer hat die neue BFH-Entscheidung keine Geltung. Nach neuem Recht sind Verluste bei privaten Optionen aufgrund des Eintritts eines Knock-out-Ereignisses nach § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 Buchst. a EStG stets steuermindernd zu berücksichtigen.

DB1205364

S. 1658

KOMPAKT

Körperschaftsteuer

Rücklagenbildung bei Regiebetrieben**RiFG Dr. Christian Graw, Düsseldorf**

DB1209734

S. 1663

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Einkommensteuer

Umfang des Kapitalkontos i.S.d. § 15a Abs. 1 Satz 1 EStG**OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 16.06.2016**

DB1210049

S. 1664

Abgabenordnung

Auskunfterteilung an Registergerichte**OFD Frankfurt/M., Verfügung vom 13.05.2016**

DB1210048

S. 1665

ENTSCHEIDUNGEN

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Änderung des ESt-Bescheids nach § 174 Abs. 4 AO – Versagung der Tarifbegrenzung gem. § 32c EStG a.F. nach Aufhebung des GewSt-Messbescheids**BFH, Urteil vom 04.02.2016 – III R 12/14**

DB1210110

S. 1666

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Verpächterwahlrecht bei teilentgeltlicher Veräußerung**BFH, Urteil vom 06.04.2016 – X R 52/13**

DB1209722

S. 1668

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerrechtliche Beurteilung von Sale-and-lease-back-Geschäften**BFH, Urteil vom 06.04.2016 – V R 12/15**

DB1210111

S. 1670

Umsatzsteuer

EuGH-Vorlage zum Rechnungsmerkmal „vollständige Anschrift“ und zur Berücksichtigung des Gutglaubensschutzes beim Vorsteuerabzug**BFH, Beschluss vom 06.04.2016 – XI R 20/14**

DB1208934

S. 1674

Umsatzsteuer

Ermittlung des Pro-rata-Satzes zur Vorsteueraufteilung**EuGH, Urteil vom 16.06.2016 – Rs. C-186/15**

DB1209982

S. 1678



WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Kapitalmarktrecht

PRIPs: Anforderungen an Basisinformationsblätter

RA Dr. Rüdiger Litten, Frankfurt

Der Hersteller von verpackten Anlageprodukten für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukten (packaged retail and insurance-based investment products – „PRIIP“) muss i.d.R. ab dem 31.12.2016 gemäß einer EU-Verordnung dazugehörige Basisinformationsblätter erstellen und auf seiner Website veröffentlichen. Ebenso wird der Verkäufer solcher Produkte in die Pflicht genommen, dem Anleger rechtzeitig vor der Transaktion ein Basisinformationsblatt zur Verfügung zu stellen. Kleinanlegern soll so ermöglicht werden, die grundlegenden Merkmale und Risiken von PRIIPs zu verstehen und zu vergleichen. Im Folgenden wird dargestellt, welche Finanzprodukte betroffen und welche Anforderungen zu erfüllen sind.

DB1207617

S. 1679

KOMPAKT

GmbH-Recht

GmbH-Gründung: Kapitalaufbringung im Falle der Vereinbarung einer Mischeinlage

RAin Dr. Luise Hauschild / RA Dr. Dr. h.c. Georg Maier-Reimer, Köln

DB1209436

S. 1683

Datenschutz

Datenübermittlung in die USA: EU-Kommission beschließt sog. Privacy Shield

RA Dr. Hans Markus Wulf, Hamburg

DB1207618

S. 1684

ENTSCHEIDUNGEN

GmbH-Recht

Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung: Zur Zustimmungspflicht eines Gesellschafters aufgrund der gesellschaftlicher Treuepflicht OLG München, Urteil vom 23.06.2016 – 23 U 4531/15

DB1210126

S. 1685

GmbH-Recht

Unzulässiger Antrag auf Löschung einer in das Handelsregister aufgenommenen Gesellschafterliste KG Berlin, Beschluss vom 05.07.2016 – 22 W 114/15

DB1210124

S. 1686

Insolvenzrecht

Vorsatzanfechtung: Beweisanzeichen für Zahlungseinstellung

BGH, Urteil vom 09.06.2016 – IX ZR 174/15

DB1208258

S. 1689

Kapitalanlage

Zur Verjährung des Schadensersatzanspruchs wegen Verletzung der Aufklärungspflicht der Bank über erhaltene Rückvergütungen

BGH, Urteil vom 15.03.2016 – XI ZR 122/14

DB1202263

S. 1692

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Arbeitsvertragsrecht/Haftungsrecht

Haftung des Arbeitgebers für Stress am Arbeitsplatz

RA/FAArbR Dr. Jörg Podehl, Düsseldorf

Das Thema arbeitsbedingter Stress ist mittlerweile zu einem Dauerthema avanciert. Fast täglich finden sich hierzu Medienbeiträge. Rechtliche Probleme können vor allem in den Bereichen Arbeitsschutz, Schadensersatzrecht, Kündigungsrecht, leistungsabhängiger Vergütung sowie betrieblicher Mitbestimmung entstehen. Gesetzlich besteht bereits seit dem Jahr 2013 die Verpflichtung, Arbeitsplätze einem „Stresstest“ zu unterziehen. Es wird die bestehende Rechtslage – vor allem unter dem Blickwinkel der Fürsorgepflicht sowie der Haftung des Arbeitgebers – analysiert und Hinweise dazu gegeben, wie sich Arbeitgeber rechtlich absichern können.

DB1206793

S. 1695

KOMPAKT

Befristungsrecht

Weiterbeschäftigung ohne schriftliche Befristungsabrede

RA Florian Marquardt, Frankfurt/M.

DB1205231

S. 1700

ENTSCHEIDUNGEN

Arbeitnehmerüberlassung

Gesetzliche Fiktion eines Arbeitsverhältnisses zum Entleiher erst ab tatsächlicher Überlassung

BAG, Urteil vom 20.01.2016 – 7 AZR 535/13

DB1207388

S. 1701

Befristungsrecht

Personelle Kontinuität der Betriebsratstätigkeit als sonstiger sachlicher Befristungsgrund

BAG, Urteil vom 20.01.2016 – 7 AZR 340/14

DB1205366

S. 1703

Betriebliche Altersversorgung

Berechnung einer Erwerbsminderungsrente in einem Gesamtversorgungssystem

BAG, Urteil vom 19.04.2016 – 3 AZR 341/14

DB1206915

S. 1704



IMPULS

Das Risikoparadox

Prof. Dr. Ortwin Renn » 821



ASSURANCE

KOMPAKT

Prüfung des internen Kontrollsystems der Unternehmensberichterstattung
(IDW EPS 982) » 822

Grundsätze ordnungsmäßiger Prüfung von Internen Revisionsystemen
(IDW EPS 983) » 823

Neue europäische Aufsicht für Abschlussprüfer » 823

ANALYSE

Worin besteht der Nutzen der Wirtschaftsprüfung?
Prof. Dr. Reto Eberle, Dr. Christian Jaag und Dr. Christian Bach » 824



RECHNUNGSLEGUNG

KOMPAKT

Klarstellungen zu IFRS 15 » 831

Bericht der IFRS Foundation für 2015 » 831

ANALYSE

Ansatzverbot für eigene Anteile nach BilMoG auch in der Steuerbilanz?
Univ.-Prof. Dr. Carmen Bachmann und Andreas Heckner » 832

Warengeschäfte mit Dokumentenakkreditiv – Handelsrechtliche
Bilanzierung nach der Schwebephase
Univ.-Prof. Dr. Alexander Baumeister und Univ.-Prof. Dr. Alois Paul Knobloch » 836

Zweifelsfragen bei der Größenklassenklassifizierung gemäß § 267 HGB –
Delisting kapitalmarktorientierter Unternehmen und Rückgabe von Lizenzen
durch Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute
Marijan Nemet und Dr. Christopher Zilch » 843



FINANCIAL SERVICES

KOMPAKT

Investitionsförderung in der EU » 849

Bankenabgabe 2016 beläuft sich auf 1,76 Mrd. Euro » 849

Latente Steuern bei ertragsteuerlicher Organschaft in
der Solvabilitätsübersicht » 850

Neue Meldeplattform für Whistleblower » 850



BRANCHEN

KOMPAKT

- Gebietskörperschaften: Prüfung der Ordnungsmäßigkeit
der Haushaltswirtschaft » 851
- Reform des EEG 2016 » 852
- Neue Rechtsgrundlage für StromNEV-Umlagemechanismus » 852

ANALYSE

- Neuer Rahmen für Tätigkeiten des Wirtschaftsprüfers im Energiebereich
(IDW EPS 970 n.F.) – Sonstige betriebswirtschaftliche Prüfungen und
ähnliche Leistungen im Zusammenhang mit energierechtlichen Vorschriften
Dr. Ulrich Schaefer » 853



MANAGEMENT & BERATUNG

KOMPAKT

- Unternehmensbewertung im Familien- und Erbrecht (IDW S 13) » 859
- Dialog zwischen Investor und Aufsichtsrat » 860
- Zwischenbilanz zur Wirkung der Frauenquote » 860
- Gesetzesentwurf zur elektronischen Rechnungsstellung » 860
- Bedrohung durch Ransomware? » 861

ANALYSE

- Der Liquidationswert als Untergrenze betriebswirtschaftlicher
Unternehmensbewertung?
Prof. Dr. Dr. h.c. Franz W. Wagner » 862



STEUERN & RECHT

KOMPAKT

- Erbschaftsteuerreform: Normenkontrollverfahren des BVerfG » 870
- Terrorfinanzierung, Steuervermeidung und Geldwäsche: Kommission
will striktere Regeln » 870
- Öffentliche länderspezifische Berichterstattung über Steuerinformationen » 871
- Umsetzung der Empfehlungen des BEPS-Projekts » 871
- Steuerbetrug an elektronischen Registrierkassen » 872
- Anforderungen an zum Vorsteuerabzug berechtigende Rechnungen » 873
- Kein Abzug ausländischer Steuer im Missbrauchsfall » 874
- Neuer EU-US-Datenschutzschild » 874

ANALYSE

- Veräußerungsgewinn bei teilentgeltlicher Übertragung von Wirtschaftsgütern? –
Anmerkungen zum Vorlagebeschluss des X. Senats des BFH vom 27.10.2015
Dr. Dorothee Hallerbach » 875

FINANZIERUNG

Finanzmanagement/Nachhaltigkeit/Finanzdienstleistungen
Nachhaltigkeit als Innovationstreiber für das Bankgeschäft – Geschäftspolitische Optionen des wirkungsorientierten Investierens

Prof. Dr. Henry Schäfer, Stuttgart

In Deutschland befinden sich zweck- und wirkungsorientierte Investitionen in einem eher frühen Entwicklungsstadium. Dabei besteht mit wirkungsorientierten Anlageangeboten für Kreditinstitute ein unterschätztes geschäftspolitisches Potenzial, ihre Nachhaltigkeitsleistungen zu erhöhen und ihre Geschäftsmodelle zu modernisieren. In dem Beitrag werden verschiedene auf Leistung und Effizienz ausgerichtete Produkte mit Fokus auf den Zweck oder die Wirkung der Investition aufgezeigt.

CF1208924

S. 229

Finanzierungsmix/Akquisitionsfinanzierung
Akquisitionsfinanzierungen: Strukturierung des Finanzierungsmixes

Marco Göck / Martin Dresp

Unternehmensübernahmen stellen eine große finanzielle Herausforderung für Käuferunternehmen dar. In dem Beitrag werden die 30 größten Deals der vergangenen beiden Jahre in Deutschland untersucht und es werden wichtige Hinweise zur Finanzierungsdiversifikation sowie einer möglichen zeitlichen Strukturierung für künftige Käufer geliefert.

CF1209050

S. 235

Rating/Kapitalmarktreaktion/Abnormale Rendite
Das „Sovereign-Ceiling“-Prinzip, Kreditratings für Finanzinstitute und die europäische Staatsfinanzierungskrise

Prof. Dr. Dirk Schiereck, Darmstadt / Prof. Dr. Olaf

Streuer, Wismar / Matthias Wild, B.Sc., Darmstadt

Gemäß dem „Sovereign Ceiling“-Prinzip bildet die Risikoeinstufung eines Staates zugleich die Obergrenze für das Rating aller im Staat ansässigen Emittenten und Emissionen. Das kann sich vor allem für Unternehmen in Schwellenländern sehr negativ auf die Finanzierungskosten auswirken. Der Beitrag nimmt sich dieser Thematik an und analysiert den Zusammenhang zwischen Ratingherabstufungen von Finanzinstituten der PIIGS-Staaten und deren Börsenbewertung im Verlauf der Eurokrise. Die Ergebnisse belegen dies vor allem für unternehmensbezogene Downgrades, aber im Wesentlichen auch für Herabstufungen, die auf Basis des Sovereign Ceiling-Prinzips allein aufgrund des verschlechterten Länderratings durchgeführt wurden.

CF1208890

S. 241

KAPITALMARKT

Unternehmenswert/Kennzahlensysteme/

Wachstumserwartungen

Zukunftspotenziale aus Kapitalmarktsicht – Marktwert-Buchwert-Gegenwartswert-Lücke am Beispiel der DAX-Unternehmen

Prof. Dr. Dirk Honold, Nürnberg / Prof. Dr. Rolf Uwe

Fülbier, Bayreuth / Prof. Dr. Andreas Weese, Nürnberg

Der Beitrag zur Marktwert-Buchwert-Gegenwartswert-Lücke trägt zu einem besseren unternehmensinternen wie -externen Verständnis der im Marktwert eines Unternehmens eingepreisten Erwartungen des Kapitalmarkts bei. Durch das Herauslösen und Konkretisieren des Zukunftspotenzials wird deutlich, welche Erwartungen der Kapitalmarkt an die Unternehmen hat. Zugleich verknüpft der vorgestellte Analyseansatz die Kapitalmarktperspektive mit derjenigen des Accounting und der

wertorientierten Führung. Dadurch wird eine neue Klassifizierung möglich, die sowohl für Unternehmen im Vergleich als auch im Zeitablauf angewendet werden kann. Die Implikationen für die Aussagekraft diverser Kennzahlen werden in diesem Zusammenhang ebenfalls veranschaulicht.

CF1209487

S. 249

Corporate Governance/Vorstandsvergütung
Vorstandsvergütung im DAX und MDAX 2015

Prof. Dr. Alexander Götz / Moritz Stahl

Auch im Jahr 2015 stiegen, wie in den Vorjahren, die Vorstandsvergütungen bei den DAX-Unternehmen. Dagegen blieben die Vergütungen im MDAX nahezu konstant. Im Untersuchungszeitraum der Jahre 2006 bis 2015 zeigt sich auf aggregierter Ebene der Indizes eine positive Korrelation mit der wirtschaftlichen Entwicklung der Unternehmen. Die in der öffentlichen Diskussion maßgebliche absolute Höhe der Vorstandsvergütung erscheint den Autoren zu kurz gegriffen. Beispielsweise zeigt die Relation der Vorstandsvergütung zum EBIT ein anderes Bild als in der öffentlichen Diskussion gezeichnet: Spitzenreiter bei der absoluten Höhe der Vergütung zahlen im Vergleich zur Unternehmensperformance, gemessen am EBIT, eher unterdurchschnittlich.

CF1209053

S. 265

BEWERTUNG

Rechnungslegung/Kapitalisierungszins/Goodwill
Kapitalisierungszinssätze in der Unternehmensbewertung – Eine empirische Analyse inländischer IFRS-Konzernabschlüsse 2015

WP/StB Dipl.-Kfm. Prof. Dr. Christian Zwirner /

Gregor Zimny, M. Sc., beide München

Im Zuge der mindestens einmal jährlich vorzunehmenden Überprüfung des Goodwills muss eine bewertungsobjektspezifische Bestimmung des der Unternehmensbewertung zu Grunde zu legenden Zinssatzes erfolgen. Der Beitrag stellt die Fortsetzung des in CF 2015, S. 324-329, veröffentlichten Beitrags „Kapitalisierungszinssätze in der Unternehmensbewertung – Eine empirische Analyse inländischer IFRS-Konzernabschlüsse 2014“ dar. Ergänzend zu dem bereits veröffentlichten Beitrag wird die Entwicklung des Kapitalisierungszinssatzes zur Goodwillbewertung um das Geschäftsjahr 2015 erweitert.

CF1208448

S. 272

MERGERS & ACQUISITIONS

Unternehmenskauf/Kapitalmarktreaktion

Die Aktionärsstruktur von M&A-Transaktionen als Erklärungsfaktor von Kapitalmarktreaktionen

Simeon Jesse, Frankfurt/M. / Dipl.-Kfm. Marc Mehlhorn, Stuttgart

Im Rahmen einer Ereignisstudie wird gezeigt, dass die Beurteilung bzgl. des Erfolgs einer M&A-Transaktion im Ankündigungszeitpunkt von der Eigentümerstruktur des akquirierenden Unternehmens abhängig ist. Sowohl die Aktionärskonzentration als auch die Aktionärsidentität spielen dabei eine bedeutsame Rolle in der Transaktionsbewertung durch den Kapitalmarkt.

CF1208980

S. 278

SERVICE

Veranstaltungen

M3

Neue Bücher

M4

Neue Bücher/Impressum

M6



CCZ

9. JAHRGANG
15. JULI 2016 | SEITEN 145-192

4/2016

Corporate Compliance Zeitschrift

HERAUSGEBER: Prof. Dr. Holger Fleischer, Dipl.-Kfm., LL.M., RA Prof. Dr. Wulf Goette, RA Dr. Ulrich Göres, RA Dr. Christoph E. Hauschka, RAin Stefanie Held, RA Prof. Dr. Thomas Klindt, RA Dr. Tobias Larisch, RA Dr. Thomas Lösler, RA Dr. Klaus Moosmayer, Dipl.-Kfm. Meinhard Remberg, Prof. Dr. Volker Rieble, Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider, Prof. Dr. Gerald Spindler, Dipl.-Oec., RA Dr. Sven Thomas, RA Michael Volz, LL.M., Daniela Weber-Rey, LL.M.

SCHRIFTLEITUNG: RA Dr. Michael Pant, PantLegal Rechtsanwälte, Bilker Straße 11, 40213 Düsseldorf
RA Dr. Christoph E. Hauschka, PricewaterhouseCoopers AG, Bernhard-Wicki-Straße 8, 80636 München
RA Dr. Ulrich Parche, Ocean Breeze Energy GmbH & Co. KG, Flughafenallee 11, 28199 Bremen

Inhaltsverzeichnis

145 EDITORIAL

BEITRÄGE

- 146** *Marian Paschke / Arne Heller / Christopher Wekel*, Objektgerechte Aufklärung über Risiken von Fondsbeteiligungen
- 157** *Hartmut T. Renz / Michael Leibold*, Die neuen strafrechtlichen Sanktionsregelungen im Kapitalmarktrecht
- 172** *Daniel Geiger*, Das Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen und seine Auswirkungen auf Strafverfolgung und Healthcare-Compliance
- 179** *Philippe Heinzke*, Richtlinie zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen
- 183** *Michael Pant*, Pflicht zur Herausgabe interner Untersuchungsergebnisse im Rahmen von US-Ermittlungsverfahren?
- 185** *Jürgen Kraus*, Die geldwäscherechtliche Identifizierung von Personen, die für den Vertragspartner auftreten
- 188** *Thilo Reimers / Josef Hainz*, Die neue DICO-Leitlinie „Kartellrechtliche Compliance“ – Zugleich ein Diskussionsbeitrag zur vergaberechtlichen Selbstreinigung und kartellrechtlichen Bußgeldbemessung

II IMPRESSUM

III AKTUELLES